

Amtsblatt der Stadt Wien



Bezugspreise:

für Wien mit Zustellung, ganzjährig 30 S
halbjährig 16 „
Einzelnummer 30 g.

Schriftleitung und Verwaltung:

1., Neues Rathaus, Fernruf: A-23-500 und A-28-500, Klappe 263.
Postsparkassen-Konto Nr. A-39.395 • 45.
Annahme von Anzeigen in der Verwaltung.

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Jahrgang XLI.

Samstag 25. Juni 1932.

Nr. 51.

Inhalt. Sitzungsberichte: Gemeinderatsausschüsse: VII. vom 6. Juni. — Bezirksvertretungen: Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 12. bis 18. Juni. — Baubewegung vom 22. bis 24. Juni. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen: Konkurrenz Ausschreibung. Herstellung einer Schlepplahnanlage, abzweigend im Kilometer 7-640 der Linie Rußdorf-Kaiser-Ebersdorf. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gemeinderatsausschüsse.

Gemeinderatsausschuß VII.

Sitzung vom 6. Juni 1932.

Vorsitzende: Die GRe. Stubianek und Beißer.

Anwesende: Amtsf. StR. Honay, die GRe. Fuchs, Dr. Aline Furtmüller, Ing. Hölzl, Dr. Kogaurek, Regner, Renner und Stauer; ferner Ob.Sen.R. Gräf, die Sen.Re. Ing. Fuchs, Dr. Klaus, Dr. Pferinger und Ing. Schmidt, die Ob.Mag.Re. Dr. Köpf, Kopecky und Dr. Wolf, Ob.StadtbauR. Ing. Doppelreiter, StadtbauR. Ing. Schneider, Ob.Verm.R. Ing. Lütge, Dior. Reuther und BrandDior. Ing. Wagner.

Schriftführer: Verw.Sekr. Salama.

Vorsitzender GRe. Stubianek eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GRe. Beißer.

(Z. 41, M.Abt. 46/5259/32.) Die Baubewilligung für den Fortbestand des Gebäudes der ehemaligen provisorischen Gleichrichteranlage der städtischen Elektrizitätswerke in Wien im III. Bezirke, Uchatiusgasse, wird gemäß §§ 133, Absatz 1, und 71 der Bauordnung für Wien auf jederzeitigen Widerruf erteilt.

(Z. 45, M.Abt. 46/7818/7819/32.) Die Baubewilligung für die Errichtung einer Gasdruckregleranlage durch die Gemeinde Wien — städtische Gaswerke im XIII. Bezirke im Zuge der Schönbrunner Schloßstraße und im XXI. Bezirke, Strebersdorf, im Zuge der Rußberggasse wird gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien unter den in der Bauverhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen erteilt.

(Z. 1727, M.Abt. 56/8003/32.) Für die Vornahme von Abänderungen bei dem genehmigten Bau einer Wohnhausanlage II. Engerthstraße — Sturgasse — Vorgartenstraße wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 8. April 1932 gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt und die Höherführung der Gebäudeteile XII bis XV an der Vorgartenstraße gemäß § 77, Absatz 6, der Bauordnung für Wien genehmigt.

(Z. 46, M.Abt. 46/5526/32.) Die Baubewilligung für die Errichtung einer freistehenden Ankündigungstafel vor der Feuermauer des Hauses VII. Zollerergasse 33 wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien erteilt.

(Z. 49, Div., Samml./542/32.) Die Verwaltung der städtischen Volksbibliothek in der Villa Wertheimstein wird ermächtigt, ab 1. Juli 1932 allen jenen Personen die Monatsgebühr um 50 Prozent zu ermäßigen, die sich über ihre Arbeitslosigkeit entsprechend ausweisen können.

(Z. 14, M.Abt. 49/5194/32.) Dem Personal des Zentralmeldeamtes und des Strafregisteramtes der Bundespolizeidirektion Wien wird für die Auskünfte, die anlässlich des Einspruchs- und Berufungsverfahrens für die Gemeinderats- und Bezirksvertretungswahl vom 24. April 1932 geleistet wurden, eine Entschädigung von 1230 S gewährt.

(Z. 13, M.Abt. 49/4413/32.) Dem städtischen Rechnungsoberrevidenten Karl Münzern wird für die Neuanschaffung seiner am Wahltag in Ausübung des Schriftführerdienstes durch Herabwerfen eines Tintenfassens beschädigten Kleidungsstücke eine Beihilfe von 100 S gewährt.

(Abstimmungsverhältnis 7:2.)

Berichterstatter GRe. Bermann.

(Z. 65, M.Abt. 54/454/32.) Ergänzung der Bebauungsbestimmungen für einen Teil des Siedlungsteilgebietes Nr. 25 im XVIII. Bezirke.

(Z. 64, M.Abt. 54/430/32.) Bebauungsplan für das Teilgebiet im XI. Bezirke zwischen Schemmerlstraße und Gadennergasse beiderseits der Hafenteilegasse.

(Z. 69, M.Abt. 54/1156/32.) Unwesentliche Ergänzung des Bebauungsplanes für den Baublock III der Liegenschaft Kat.Parz. 379/1, Grundbuch Hiebing.

(Z. 70, M.Abt. 54/1017/32.) Unwesentliche Ergänzung des Bebauungsplanes für den Baublock zwischen Hausergasse, Buchengasse und Buchsbaumplatz im X. Bezirke.

(Z. 66, M.Abt. 54/1014/32.) Unwesentliche Ergänzung des Bebauungsplanes für die Liegenschaft Einl.Z. 911, Grundbuch Grinzing.

(Z. 67, M.Abt. 54/757/32.) Unwesentliche Ergänzung des Bebauungsplanes für die Baublöcke I bis V zwischen Krottenbachstraße und Peter Jordan-Straße im XVIII. und XIX. Bezirke.

(Z. 71, M.Abt. 54/801/32.) Unwesentliche Ergänzung des Bebauungsplanes für die städtische Wohnhausanlage an der Quellenstraße und Steubelgasse im X. Bezirke.

(Z. 72, M.Abt. 54/1465/32.) Unwesentliche Änderung des Bebauungsplanes für das städtische Grundstück Einl.Z. 101 des Grundbuches Asperrn.

(Z. 31, M.B.A. XXI/B/135/32.) Anlässlich der vom magistratischen Bezirksamte für den XXI. Bezirk zu erteilenden Planwechselbewilligung für das genehmigte Kleinhaus auf dem Bauplatz 24 (Grundstück 27/144 in Einl.Z. 72, Schwarzladenu) an der Meyerberggasse im XXI. Bezirke wird der Nichteinhaltung der Bebauungsbestimmungen hinsichtlich des Ausmaßes des auf eine Wohnung dieses Mehrfamilienhauses entfallenden Anteiles der Bauplatzfläche unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 4. März 1932 gemäß Absatz III, Punkt 3, des Gemeinderatsbeschlusses vom 4. Mai 1921, Pr. Z. 4980/21, zugestimmt.

(Z. 35, M.B.A. XXI/B/214/32.) Für die Errichtung eines Siedlungshauses und eines Kleinhauses auf den Liegenschaften Einl.Z. 1451 und 1387, Grundstück 525/22 und 537/43 des Grundbuches Groß-Fedlersdorf I im Siedlungsteilgebiete 57, nächst der Gerasdorfer Straße an der unbenannten Gasse VII und am Karl Benz-Weg im XXI. Bezirke wird gemäß § 19, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den bei den Bauverhandlungen vom 14. April 1932 gestellten Bedingungen eine Ausnahme von dem wegen mangelnder Unbaureife bestehenden Bauverbot gestattet.

(Z. 27, M.B.A. XXI/B/148/32.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den XXI. Bezirk dem Pächter einer Teilfläche des städtischen Grundes Einl.Z. 103, Grundstück 814/1, Grundbuch Ragnan, Riemen-

schneiberggasse 45 im XXI. Bezirke gemäß § 71 der Bauordnung für Wien zu erteilende Baubewilligung für einen Verandazubau wird im Sinne des § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift bestätigt.

(Z. 49, M. Abt. 46/7454/32.) Die vom Magistrat dem Oesterreichischen Werkbund zu erteilende Baubewilligung für ein auf dem Gelände der Werkbundsiedlung im XIII. Bezirke an der Jagdschloßgasse—Weitinger-gasse und Gobergasse zu errichtendes Kaffeehaus auf Teilflächen der im Eigentume der Gemeinde Wien stehenden Grundstücke 313/3 und 313/4 in Einl. Z. 503 des Grundbuches Lainz auf die Dauer von drei Monaten wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt. (Nachträgliche Genehmigung.)

(Z. 6, M. B. M. XIX/K/155/32.) Die vom magistratischen Bezirks- amte für den XIX. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Errichtung eines hölzernen Wochenendhauses im XIX. Bezirke, Kuchelauer Hafen, auf dem städtischen Bachgrunde, Einl. Z. 197, Grundbuch Rahlenbergerdorf, wird unter den gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 18, M. B. M. XVIII/2586/32.) Die vom magistratischen Bezirks- amte für den XVIII. Bezirk gemäß § 71 der Bauordnung für Wien zu erteilende Bewilligung für den Bau einer Laube auf der städtischen Liegen- schaft Einl. Z. 250, Grundbuch Neustift a. W., Grundstück 419, wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 13. Mai 1932 gestellten Bedin- gungen gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 32, M. B. M. XXI/B/20/32.) Die vom magistratischen Bezirks- amte für den XXI. Bezirk den Pächtern von Teilflächen der städtischen Gründe Einl. Z. 89, Grundstück 479/1, und Einl. Z. 245, Grundstück 488/1, im XXI. Bezirke gemäß § 71 der Bauordnung für Wien zu erteilenden Baubewilligungen für vier Wochenendhäuser und eine Sommerhütte wer- den im Sinne des § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschriften bestätigt.

(Z. 34, M. B. M. XXI/B/173/32.) Die vom magistratischen Bezirks- amte für den XXI. Bezirk den Pächtern von Teilflächen des städtischen Grundes Einl. Z. 101, Grundstück 1102/1 des Grundbuches Aspern, im Kleingartenteilgebiet Nr. 22 im XXI. Bezirke gemäß § 71 der Bau- ordnung für Wien zu erteilenden Baubewilligungen für vier Laubhütten werden im Sinne des § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschriften bestätigt.

(Z. 33, M. B. M. XXI/95/32.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den XXI. Bezirk den Pächtern der Teilflächen Los 9 und 19 der Gruppe 30 des städtischen Grundes Einl. Z. 245, Grundstück 488/1, im Kleingartenteilgebiet Nr. 30 nächst der unteren Alten Donau im XXI. Be- zirkle gemäß § 71 der Bauordnung für Wien zu erteilenden Baubewilli- gungen für zwei Wochenendhäuser werden im Sinne des § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlungs- schriften bestätigt.

(Z. 29, M. B. M. XIII/2164/32.) Die zu erteilende Bewilligung zur Errichtung von Kleingartenbauten im XIII. Bezirke, Dauerkleingarten- anlage am Wolfersberg, Lose Nr. III/8, V/19, VI/30, III/18, V/15, IV/16, VI/2, II/7, IV/33, wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 30, M. B. M. XIII/685/32.) Die zu erteilende Bewilligung zur Errichtung von Sommerhütten in der Kleingartenanlage Rosenberg, Los Nr. 30 und 11, wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 28, M. B. M. XIII/802/32.) Die zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung von Kleingartenbauten im XIII. Bezirke, Anlage Rosen- tal Los Nr. 230, Rosental—Sagberg, alt, Los Nr. 187, Rosental Los Nr. 35, Rosental, Los Nr. 109, Rosental—Sagberg, neu, Los Nr. 41, wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

Berichterstatterin GR. Dr. Aline Furtmüller.

(Z. 16, M. Abt. 53/9483/31.) Die Gemeinde Wien spricht sich gemäß § 23, Absatz 5, der Gewerbeordnung aus verkehrs- und sicherheitspolizeilichen Momenten gegen die Erteilung einer Konzession gemäß § 15, Punkt 3, der Gewerbeordnung zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen auf der Strecke Wien, XVII. (Dornbach) Vollbadgasse—Heu- berg, beziehungsweise Bieglerhütte an Adele Maday aus.

(Z. 15, M. Abt. 53/3992/32.) Vom Gemeinderatsausschuß für all- gemeine Verwaltung wird die Erteilung der vom „Wiener Auto-Dienst- mann“, Beklebs- und Spargenossenschaft konzeffionierter Dienstmänner Wiens, reg. Gen. m. b. H., angeführten Konzession nach der Ministerial- verordnung vom 27. November 1922, B. G. Bl. Nr. 849/22, zur Anbietetung von Boten- und Trägerdiensten an nicht öffentlichen Orten, beschränkt auf die Beförderung von Filmen zwischen den einzelnen Kinos, unter Verwen- dung von Hilfspersonal und mit der weiteren Beschränkung, daß von jedem einzelnen Träger (Boten) nicht mehr als zusammen höchstens 10 kg Filme, einschließlich der erforderlichen Behältnisse, befördert werden dürfen, mit dem Standorte I. Ballgasse 6 beantragt, da der Lokalbedarf für diese Kon- zession gegeben ist.

(Z. 14, M. Abt. 53/7154/30.) Die Gemeinde Wien erhebt gemäß § 23 a, Absatz 5, der Gewerbeordnung gegen die Erteilung einer Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen zur Ver- anstaltung von Rundfahrten an Josef Krautstoll d. Z. unter den üblichen Bedingungen, sowie der weiteren Bedingung, daß eventuelle aus verkehrs- und sicherheitspolizeilichen Gründen erforderlichen Änderungen in der Linienführung der gewerbepolizeilichen Regelung vorbehalten bleiben, keinen Einwand.

(Z. 25, M. B. M. XIII/K/128/32.) Für die Errichtung eines Sied- lungshauses auf der Liegenschaft Einl. Z. 2167, Grundstück 1195/28 des Grundbuches Ober-St. Veit, an der unbenannten Gasse II im XIII. Be- zirkle wird gemäß § 19, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den bei der Bauverhandlung vom 30. März 1932 gestellten Bedingungen eine Ausnahme von dem wegen mangelnder Anbaureife bestehenden Bauverbot gestattet.

(Z. 31, M. B. M. XIII/L/97/32.) Für die Errichtung eines Klein- hauses auf der Liegenschaft Einl. Z. 205, Grundstück 396/20 des Grund- buchdes Speising, an der unbenannten Gasse I im XIII. Bezirke wird gemäß § 19, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den bei der Bau- verhandlung vom 16. April 1932 gestellten Bedingungen eine Ausnahme von dem wegen mangelnder Anbaureife bestehenden Bauverbot gestattet und an Stelle der siedlungsmäßigen Verbauung gemäß Artikel III, Ab- satz 3, des Gemeinderatsbeschlusses vom 2. Mai 1921, Pr. Z. 4980/21, der offenen Bauweise nach Bauklasse I zugestimmt.

(Z. 30, M. B. M. XXI/B/154/32.) Für die Errichtung eines Klein- hauses auf der Liegenschaft Einl. Z. 1492, Grundstück 525/61 (Bauplatz 63) des Grundbuches Groß-Zedlersdorf I im Siedlungsteilgebiet Nr. 57 nächst der Gerasdorfer Straße an der unbenannten Gasse VII im XXI. Bezirke wird gemäß § 19, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den bei der Bauverhandlung vom 16. März 1932 gestellten Bedingungen eine Aus- nahme von dem wegen mangelnder Anbaureife bestehenden Bauverbot gestattet.

(Z. 28, M. B. M. XXI/B/189/32.) Für die Errichtung eines Sied- lungshauses auf den Liegenschaften Einl. Z. 38, Grundstück 1208, Einl. Z. 39, Grundstück 1205, und Einl. Z. 1166, Grundstück 1204, Grundbuch Leo- poldau, Baublock IX, nächst Dr. Nr. 112, Leopoldauer Straße, im XXI. Be- zirkle wird für den durch die Grundabteilung zu schaffenden Bauplatz gemäß § 19, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den bei der Bau- verhandlung vom 13. April 1932 gestellten Bedingungen eine Ausnahme von dem wegen mangelnder Anbaureife bestehenden Bauverbot gestattet.

(Z. 30, M. B. M. XXI/B/97/32.) Für die Errichtung eines Ein- familienhauses auf den in Parzellierung begriffenen Liegenschaften Einl. Z. 38, Grundstück 1208, Einl. Z. 39, Grundstück 1205, Einl. Z. 1166, Grund- stück 1204, Einl. Z. 37, Grundstück 1209, und Einl. Z. 12, Grundstück 1212, Grundbuch Leopoldau, Baublock IX, nächst Dr. Nr. 112, Leopoldauer Straße im XXI. Bezirke wird für den durch die Grundabteilung zu schaf- fenden Bauplatz gemäß § 19, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den bei der Bauverhandlung vom 10. März 1932 gestellten Bedingungen eine Ausnahme von dem wegen mangelnder Anbaureife bestehenden Bau- verbot gestattet.

(Z. 1461 bis 1512, M. Abt. 56.) 52 Bewilligungen und Platzzins- bestimmungen für Portale.

(Z. 1513 bis 1574 und 1729, M. Abt. 56.) 63 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Warenausräumungen.

(Z. 1575 bis 1609, M. Abt. 56.) 35 Bewilligungen und Platzzins- bestimmungen für Plachen.

DAS NEUE
TUBUS
SCHRÄGSITZVENTIL

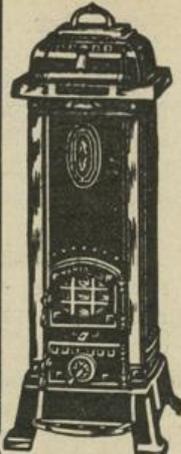


S. LANG
WIEN X.

STERN  MARKE

TUBUS IST DAS EINZIGE IDEALE VENTIL MIT GERADEM, DURCHWEGS KREISRUNDEN DURCHGANG. DAHER VOLLE AUSNÜTZUNG DER ANLAGE

Sicherste Kapitalsanlage!
Swoboda Dauerbrandöfen
„Automat“ und „Tantal“ 448



Gas- u. Kohlenherde
Zentralheizungsherde „ALCO“, rationellste Ausnützung der Brennmaterialien garantiert!

Alois Swoboda & Co.
Wien, XVIII., Theresieng. 1 Tel. A-27-5-80

(Z. 1610 bis 1648, M. Abt. 56.) 39 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Schilder.

(Z. 1649 bis 1670, M. Abt. 56.) 22 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Schaukasten.

(Z. 1671 bis 1695, M. Abt. 56.) 25 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Lampen.

(Z. 1696 und 1697, M. Abt. 56.) 2 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Baustofflagerungen.

(Z. 1698 bis 1704, M. Abt. 56.) 7 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Windfänge.

(Z. 1705 bis 1726, M. Abt. 56.) 22 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Tischaufstellungen.

(Z. 45 bis 48, M. Abt. 56/Div.) 4 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Straßenstände.

Berichterstatter **GR. Stubianek.**

(Z. 50, Div./Zw.Z./1328/32.) Der Firma Richard Jakobson, Wien, VI., Hornbofelgasse 16/18, wird gestattet, ihre Trockenspritze „Total“, Modell 250, auf ihre Kosten in einem vom Feuerwehrrkommando zur Verfügung zu stellenden Gasprüfwagen einzubauen. Die Firma verpflichtet sich, das Gerät dem Feuerwehrrkommando kostenlos und ohne Verbindlichkeit für den Ankauf auf die Dauer von längstens einem Jahre zur freien Erprobung zur Verfügung zu stellen und nach Ablauf dieser Zeit das Gerät wieder auf eigene Kosten aus dem Fahrzeuge auszubauen und in den früheren Zustand zu versetzen.

(Z. 36, M. B. N. XIII/3119/32.) Die nach § 71 der Bauordnung für Wien zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines Trafikkioskes auf dem Grundstück 108/47, öffentliches Gut, wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 24. Mai 1932 gestellten Bedingungen bestätigt und die Zustimmung der Inanspruchnahme öffentlichen Gutes unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 11. April 1932 erteilt.

(Z. 32, M. B. N. XIII/1725/32.) Die nach § 71 der Bauordnung für Wien zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung eines Verkaufskioskes auf dem der Gemeinde Wien gehörigen Grundstück 108/2, Einl. Z. 48, Grundbuch Speising, wird unter den von der Baubehörde festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 48, M. Abt. 46/6618/32.) Die vom Magistrat der Firma Steaua Romana zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung von zwei Lager-

behältern für Heizöle auf dem Lager- und Umschlagplatz im II. Bezirke, Praterstift, nächst dem Winterhafen wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den in der Bauverhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen bestätigt.

(Z. 1458, M. Abt. 56/4780/32.) Die vom Magistrat gemäß § 71 der Bauordnung für Wien gegen jederzeitigen Widerruf zu erteilende Baubewilligung für die Herstellung eines Anbaues an das auf dem Pachtgrund der Praterhütte Nr. 150 im Volksprater stehende Gebäude wird unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 14. April 1932 im Sinne des Punktes 3 des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, Pr. Z. 472, betreffend die Festsetzung von Parkschutzgebieten bestätigt.

(Z. 44, M. Abt. 46/7311/32.) Die vom Magistrat auf jederzeitigen Widerruf zu erteilende Baubewilligung für die Aufstellung eines Ringelspieles im Volksprater, Praterhütte 143, und die Errichtung einer Holzhütte, Praterhütte 93, wird gemäß Punkt 3 des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, Pr. Z. 472, betreffend die Festsetzung von Parkschutzgebieten, unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschriften bestätigt.

(Z. 1460, M. Abt. 56/5527/32.) Die vom Magistrat gemäß § 71 der Bauordnung für Wien gegen jederzeitigen Widerruf zu erteilende Baubewilligung für die Herstellung eines Rohrkanales und einer Sickergrube auf dem Pachtgrund der Praterhütte 175 im Volksprater wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 28. April 1932 im Sinne des Punktes 3 des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, Pr. Z. 472, betreffend die Festsetzung von Parkschutzgebieten bestätigt.

Berichterstatter **GR. Kegnér.**

(Z. 35, BauM. Abt. XIII/8131/32.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XIII. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Erbauung eines Privatrohrkanales in der Rothartgasse, Grundstück 290/16 und 410/2, öffentliches Gut, Lainz, wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den in den Verhandlungsschriften vom 20. April und 11. Mai 1932 gestellten Bedingungen bestätigt. (Nachträgliche Genehmigung.)

(Z. 1444, M. Abt. 56/5811/32.) Für den Zubau zur Aufbahnhalle am Meidlinger Friedhof, XII. Haidberggasse, Konstr. Nr. 154, wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 2. Mai 1932 gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

(Z. 1456, M. Abt. 56/3502/32.) Die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung für bauliche Umgestaltungen in einem Gebäude des

JEDE VERSICHERUNG
DURCH DIE
STÄDTISCHE VERSICHERUNGSANSTALT
WIEN I, TUCHLAUBEN 8 TELEFON U 27-5-40

Schlachthofes St. Marg im III. Bezirke wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 4. April 1932 gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 1455, M. Abt. 56/9690/31.) Für die baulichen Abänderungen zur Umwandlung eines Bureau-raumes in einen Lagerraum für Filme auf der städtischen Liegenschaft IX. Wasserleitungsstraße 9 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 30. November 1931 gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

(Z. 1454, M. Abt. 56/6937/32.) Die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung für einen Zubau zur Garderobe-halle am städtischen Spiel- und Eislaufplatz XII. Wolfganggasse—Dunklergasse wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 1457, M. Abt. 56/4401/32.) Für die Herstellung einer Steinzeugrohrleitung im städtischen Hause V. Hartmann-gasse 1a wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 21. April 1932 gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

(Z. 1448, M. Abt. 56/6030/32.) Die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung für die Herstellung einer Gittereinfriedung auf Betonsockel in der städtischen Siedlung „Weissenböckstraße, 1. Teil“ im XI. Bezirke wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 1459, M. Abt. 56/5745/32.) Für die Vornahme von baulichen Umgestaltungen bei der Triebstofflagerung im Hofe des Hauses XVII. Richtig-hausenstraße 2 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 30. April 1932 gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

(Z. 1453, M. Abt. 56/2428/32.) Der Herstellung einer Fensteröffnung gegen das öffentliche Gut in der Feuermauer des Hauses VII. Zoller-gasse 43 wird unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 24. Mai 1932 gestellten Bedingungen gemäß § 101, Absatz 3, der Bauordnung für Wien zugestimmt und die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 42, M. Abt. 46/2903/32.) Die dem I. Brigittenauer Athletiksport-Club zu erteilende Baubewilligung für die Aufschüttung von Erdrampen und Errichtung von ebenerdigen Baulichkeiten im XX. Bezirke nächst der Adalbert Stifter-Straße und Burghardt-gasse auf dem der Gemeinde Wien gehörigen Grundstücke 3786 in Einl. Z. 2212 der Katastralgemeinde Brigittenau wird unter den in der Verhandlungsschrift des Magistrates vom 30. April 1932 gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 3, Bau-Abt. XVII/1198/32.) Die Baubewilligung für einen Stockaufbau auf dem Hause XVII. Rokitsan-kygasse 42 wird gemäß § 79, Absatz 3, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 1443, M. Abt. 56/6301/32.) Die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung für die Erweiterung der Umkleieräume bei dem genehmigten Bau der Schwimm- und Badeanlage des Stadions im II. Bezirke, Krieau, wird unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 29. April 1932 gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 19, M. B. A. XVIII/2571/32.) Die vom magistratischen Bezirks- amte für den XVIII. Bezirk zu erteilende Bewilligung zum Einbau einer Gruft auf dem städtischen Friedhofe XVIII. Bezirk, Neustift am Walde, wird bei Einhaltung der Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 10. Mai 1932 gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 9, M. B. A. XIX/3/323/31.) Der vom magistratischen Bezirks- amte für den XIX. Bezirk zu erteilenden Baubewilligung zum teilweisen Umbau des rechten Hoffseitentraktes des Hauses XIX. Probus-gasse 13 wird unter den gestellten Bedingungen gemäß § 9, Absatz 4, der Bauordnung für Wien die Zustimmung erteilt.

(Z. 26, M. B. A. XIII/1798/32.) Die Baubewilligung für einen Werkstatzubau im Hause XIII. Amalienstraße 11 wird unter aus- nahmsweiser Abstandnahme von der Verpflichtung zur Einhaltung der Baufluchtlinie gemäß § 9, Absatz 4, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 20, M. B. A. XVIII/2122/32.) Für die vom magistratischen Bezirks- amte für den XVIII. Bezirk den Eigentümern des Hauses XVIII. Ladenburggasse 78, gleich Friedrich Wagner-Gasse 2, zu erteilende Bewilligung zur Ausführung baulicher Umgestaltungen und eines Zu-

laues wird der Abstandnahme von der Verpflichtung zur Einhaltung der Fluchtlinien gemäß § 9, Absatz 4, der Bauordnung für Wien, unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 2. Mai 1932 zugestimmt.

(Z. 8, M. B. A. XIX/St/57/32.) Der vom magistratischen Bezirks- amte für den XIX. Bezirk zu erteilenden Baubewilligung für den Wieder- aufbau eines Daches, für kleinere bauliche Abänderungen und für den Zubau eines Stiegenhauses am ebenerdigen Hause XIX. Straßergasse 3, Konstr. Nr. 79, Einl. Z. 101, Grundbuch Grinzing, wird der Abstandnahme von der Verpflichtung zur Einhaltung der Fluchtlinie unter den Bedin- gungen der Verhandlungsschrift vom 26. April 1932, gemäß § 9, Absatz 4, der Bauordnung für Wien die Zustimmung erteilt.

(Z. 6, M. B. A. XII/P/180/32.) Die vom magistratischen Bezirks- amte für den XII. Bezirk zu erteilende Baubewilligung zur Aufsetzung eines Stockwerkes auf den Gassen-trakt der Liegenschaft Einl. Z. 1464, Grund- stücknummer 1059 des Grundbuches Unter-Meidling in Wien, XII. Potten- dorfer Straße 5, wird gemäß § 79, Absatz 3, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 5, M. B. A. XII/St/35/32.) Die zu erteilende Baubewilligung zur Verlegung einer Abortanlage und zur Herstellung einer Senkgrube mit Rohrleitung im Siedlungshaus XII. Stegmayergasse 51 wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 33, M. B. A. XIII/St/132/32.) Der Errichtung eines Luft- häuschens im Seitenabstand in dem an der rückwärtigen Grundgrenze unbebaut zu belassenden Streifen auf der Liegenschaft Einl. Z. 2153, Grundstück 1080/26, Grundbuch Ober-St. Veit, im XIII. Bezirke wird gemäß § 84, Absatz 6, der Bauordnung für Wien zugestimmt.

(Z. 4, M. B. A. X/1332/32.) Die vom magistratischen Bezirks- amte für den X. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung einer Trafikhütte auf der Liegenschaft Grundstück Nr. 2265, öffentliches Gut, der Katastralgemeinde Favoriten, X. Gudrunstraße, gegenüber dem Hause Dr. Nr. 13 wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 21. April 1932 bestätigt.

Berichterstatterin GR. Anna Staufer.

(Z. 34, M. B. A. XIII/3084/32.) Die aus Anlaß der Errichtung eines Privatrohrkanales für die Liegenschaft Einl. Z. 949, Lainz, vorgeschriebene Kanaleinmündungsgebühr von 680 S wird gemäß § 7 des Kanaleinmün- dungsgebührengesetzes bis zur Errichtung eines Hauptunratskanales in der Rothartgasse gestundet.

(Z. 24, M. B. A. XIII/1244/32.) Das Ansuchen um Stundung eines Teiles der Kanaleinmündungsgebühr, XIII. Bezirk, Einl. Z. 933, Grund- buch Lainz, an der Rothartgasse, wird mangels Vorhandenseins der im § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes aufgezählten Erleichterungs- gründe abgewiesen.

(Z. 17, M. B. A. XVIII/814/32.) Für die vom magistratischen Be- zirks- amte für den XVIII. Bezirk den Eigentümern der Liegenschaft XVIII. Salmannsdorfer Straße 37, zu erteilende Bewilligung zur Her- stellung des Hauskanales wird die mit 1001-60 S vorgeschriebene Kanal- einmündungsgebühr auf 750 S ermäßigt und die Bezahlung der ermäßigten Gebühr in acht gleichen Raten, wovon die erste sofort und die weiteren Raten an jedem Ersten der folgenden Monate fällig sind, gemäß § 7, Absatz 2, des Kanaleinmündungsgebührengesetzes bewilligt. Bei Eintritt einer Minderung in den die Gebührenerleichterung begründenden Verhält- nissen ist die entsprechende Ergänzungsgebühr zu entrichten.

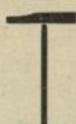
(Z. 21, M. B. A. XVIII/P/70/32.) Dem Ansuchen des Dr. Walter Munk um Ermäßigung der Kanaleinmündungsgebühr für die Liegenschaft Einl. Z. 997, Grundbuch Böckleinsdorf, im Betrage von 1409-20 S gemäß § 7 des Gesetzes über Kanaleinmündungsgebühren wird keine Folge gegeben.

(Z. 7, M. B. A. XIX/S/181/32.) Die vom magistratischen Bezirks- amte für den XIX. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Errichtung einer hölzernen Verkaufshütte im XIX. Bezirke, Kuchelauer Hasen, auf dem städtischen Pachtgrunde Einl. Z. 197, Grundbuch Nahlenbergerdorf, wird

CESCHKA HÜTE

Feinste Herren und Damenhüte

7. Bez., Kaiserstraße 123 — 9. Bez., Alserstraße 6

Heinrich Sedlacek

Bau- u. Kunstschlosserei und
Eisenkonstruktions-Werkstätte
Wien, XIII., Märzstraße 158
Telephon-Nummer U-30-3-47

562

unter den gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 6, BauU. Abt. XVI/1846/32.) Gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien wird die vom magistratischen Bezirksamte für den 16. Bezirk gegen Widerruf zu erteilende Baubewilligung für den Umbau der Verkaufshütte auf Standplatz 60 auf dem Oppenmarke im XVI. Bezirke unter den bei der Bauverhandlung gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 3, M. B. M. X/1333/32.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den X. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung einer Markthütte auf der Liegenschaft Grundstück Nr. 2239/1, öffentliches Gut, der Katastralgemeinde Favoriten, Markt auf dem Viktor Adler-Platz im X. Bezirke, wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 27. April 1932 bestätigt.

(Z. 1728, M. Abt. 56/4519/32.) Der Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes durch die Herstellung eines Geschäftsportales am Hause I. Rotenturmstraße 15 — Lichtensteg 2, wird unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 4. April 1932 gestellten Bedingungen gemäß § 86, Absatz 2, Punkt e, der Bauordnung für Wien zugestimmt und die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 1442, M. Abt. 56/3575/32.) Der Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes durch die Herstellung zweier Kanalschächte in den Gehsteigen der Herrngasse und Wallnerstraße vor dem Hochhaus im I. Bezirke, Herrngasse, wird unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 16. März 1932 gestellten Bedingungen gemäß § 86, Absatz 2, Punkt d, der Bauordnung für Wien zugestimmt und die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 1451, M. Abt. 56/18294/31.) Der Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes durch die Herstellung zweier Füllschächte im Gehsteig vor dem Hause II. Taborstraße 8a — Große Mohrengasse 3a wird unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 9. Dezember 1931 gestellten Bedingungen gemäß § 86, Absatz 2, Punkt d, der Bauordnung für Wien zugestimmt und die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 1450, M. Abt. 56/14335/31.) Der Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes durch die Herstellung eines Füllschachtes im Gehsteig vor dem Hause I. Kohlmarkt 8/10 — Wallnerstraße 1 wird unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 28. August 1931 gestellten Bedingungen gemäß § 86, Absatz 2, Punkt d, der Bauordnung für Wien zugestimmt und die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 1449, M. Abt. 56/2500/32.) Die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung für die Herstellung eines Holzschuppens auf dem Grundstück Nr. 3645/35, öffentliches Gut, an der Brigittenauer Lände, wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 1447, M. Abt. 56/6928/32.) Für die Umgestaltung der Kanzleiräume des ehemaligen Ferkelmarktes, XXI. Baumergasse 69, in eine Wohnung und Herstellung eines Schuppens wird auf Grund des anstands-

DIE NEUE TYPE**AFL****FÜR 1¼t NUTZLAST****LANGFRISTIGE KREDITE OHNE
FINANZIERUNGSINSTITUT!**

517

losen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 12. Mai 1932 gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

(Z. 1446, M. Abt. 56/5426/32.) Für die Herstellung eines Geräteschuppens auf der städtischen Liegenschaft Einl. Z. 4995, II. Schüttauplatz, wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 28. April 1932 gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

(Z. 1445, M. Abt. 56/6313/32.) Die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung für die Herstellung eines Gasthaussaales auf der Liegenschaft Einl. Z. 4088 und Grundstück 2374/3, öffentliches Gut, im II. Bezirke, Schüttauplatz, wird unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 12. Mai 1932 gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

Berichterstatter **GR. Renner.**

52 Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

42 Personen wird gegen Erlag der ihrem Einkommen und Aufenthalte entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

In 25 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband abgewiesen.

In 14 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband abgewiesen.

In 52 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 64 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

(Abstimmungsverhältnis 7:2.)

Die Ausschussträger zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt.

Berichterstatter **amtsf. StR. Honah.**

(Z. 51/Div., M. Dion./3029/32.) Abänderung des § 18 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien.

(Abstimmungsverhältnis 7:3.)

Berichterstatter **GR. Weiffer.**

(Z. 15, M. Abt. 49/5495/32.) Rudolf Glatin Pascha wird anlässlich der Vollendung seines 75. Lebensjahres in Anerkennung der großen Verdienste,

„SPEWIG“

588

Einkaufs- und Werkstätten-Genossenschaft für
Bau- und Galanterie-Spengler
registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung
Wien, IV., Favoritenstraße 12, Tel. U-46-5-45

empfehlte sich zur Ausführung sämtlicher
Bauspenglerarbeiten und deren Reparaturen

ANTON NEUNTEUFL
STEINMETZMEISTER**Wien, XVIII., Bischof Faber-Platz 14. Tel. A-23-3-24****KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN****Herstellung sämtlicher Bausteinmetz- und Denkmal-
arbeiten, Restaurierung kunsthistorischer Baudenkmäler.**

die er sich um das österreichische Vaterland erworben hat, zum Bürger der Stadt Wien ernannt.

(Z. 43, M. Abt. 46/5185/32.) Erteilung der Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 1, für die Errichtung eines städtischen Wohnhauses im XVI. Bezirk an der Marolltingergasse, Hasnerstraße und Lorenz Mandl-Gasse.

(Z. 50, M. Abt. 46/5959/32.) Erteilung der Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 1, für die Errichtung eines städtischen Wohnhauses im V. Bezirke an der Einsiedlergasse und Fendiggasse.

(Z. 68, M. Abt. 54/5/32.) Aenderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für die von der Rettichgasse, Isbarggasse, der Bahnhofstraße und dem Plaze vor dem Hütteldorfer Bahnhofe umschlossenen Baublöcke im XIII. Bezirke.

(Z. 63, M. Abt. 54/3422/31.) Abänderung des genehmigten Bebauungsplanes für das von der Grinzinger Straße, Eisenbahnstraße, Geistingergasse, Gallmeiergasse umschlossene Gebiet des XIX. Bezirkes samt Verhängung der Bausperre über eine an der Heiligenstädter Straße und der Grinzinger Straße gelegene Fläche in diesem Gebiete.

(Z. 62, M. Abt. 54/4779/31.) Festsetzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Wagtamer Straße, dem Siedlungsteilgebiet Nr. 34, der projektierten Schnellbahn und der Lentgasse im XXI. Bezirke.

Berichterstatter G. M. Stubianek.

(Z. 47, M. Abt. 46/7817/32.) Die Baubewilligung für die Errichtung einer Gasdruckregleranlage durch die städtischen Gaswerke im X. Bezirke auf dem Laubeplatz wird gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift erteilt und die Parkschutzbestimmungen aufgehoben.

(Z. 1452, M. Abt. 56/4659/32.) Die vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung einer Aufenthaltshalle samt Nebengebäuden für Kinder auf der Liegenschaft Landt. Einl. Z. 247, Prater, an der Aspernallee, wird unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 7. April 1932 gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt und die Parkschutzbestimmungen aufgehoben.

Der Ausschusshantrag zu nachstehendem Geschäftsstücke wird genehmigt und wegen Bewilligung von Bauerleichterungen der Landesregierung vorgelegt.

Berichterstatter G. M. Regner.

(Z. 27, BauM. Abt. XIII/1815/32.) Anlässlich der vom Magistrate zu erteilenden Baubewilligung für bauliche Herstellungen im Hause XIII. Singer Straße 476 wird gemäß § 9, Absatz 4, der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 13. April 1932 der Abstandnahme von der Verpflichtung zur Einhaltung der Fluchtlinie zugestimmt.

Bezirksvertretungen.

Sitzungen:

IV. Wiener Gemeindebezirk, Wieden:	28. Juni, 18 Uhr.
XII. " " " " " " " " " " " "	Metzling: 30. " 18 "
XVI. " " " " " " " " " " " "	Ottakring: 30. " 18 "

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 12. bis 18. Juni 1932.

Gemüse und Grünwaren. Zufuhren: 37.366 q (um 9418 q mehr als in der Vorwoche). Die Gärtnerfrühmärkte des Naschmarktes waren gut besetzt. Die italienischen Zufuhren haben sich gegen die Vorwoche ziemlich erhöht. Billiger als in der Vorwoche notierten grüne Bohnen, Gurken und grüner Paprika, etwas teurer wurden Karfiol und Petersilienwurzel gehandelt. Spinat ist zu Anfang der Woche gestiegen, späterhin aber wieder billiger geworden. Neu in dieser Saison war Gärtnerweißkraut.

An Auslandsgeräten sind eingelangt aus: Tschechoslowakei: Zwiebel, Knoblauch, Rettich, Kürbisse, Preßburger Salat. Jugoslawien: Spargelbohnen. Ungarn: Knoblauch, Gurken, grüner Paprika. Holland: Weißkraut und Tomaten. Italien: Grüne Bohnen, Gurken, Zwiebel, Knoblauch und Tomaten. Bayern: Kren. Bulgarien: Melanzani. Rumänien: Grüner Paprika, Gurken, Speisefürbisse. Ägypten: Zwiebel und Knoblauch.

Auf dem Naschmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen: Kohl Ia per Stück 15 bis 30, IIa 6 bis 15, holländisches Weißkraut per Kilogramm 50 bis 60, Hauptkohl Ia per Stück 10 bis 15, IIa 8 bis 10, Kochsalat Ia per Stück 10 bis 20, IIa 8 bis 10, per Kilogramm 50 bis 60, Neuseeländer Spinat per Kilogramm 80 bis 120, Blätterspinat per Kilogramm 80 bis 120, Stengelspinat 60 bis 100, Kohlrabi Ia per Stück 15 bis 30, IIa 8 bis 15, Rhabarber per Kilogramm 100, Spargel per Kilogramm 120 bis 220, Suppenpargel per Kilogramm 50 bis 100, Karfiol per Stück 50 bis 100, IIa 30 bis 50, grüne Erbsen per Kilogramm 60 bis 120, grüne Bohnen 140 bis 180, Gurken per Kilogramm 80 bis 160, Paradeiser per Kilogramm 220 bis 300, grüner Paprika per Stück 40 bis 60, Speisefürbisse per Kilogramm 120 bis 140, gelber ägyptischer Zwiebel 50 bis 60, gelber italienischer 50 bis 60, roter 45 bis 50.

Kartoffeln. Zufuhren: 12.067 q (um 1152 q weniger als in der Vorwoche). Erstmals in dieser Saison sind einheimische heurige Kartoffeln in geringer Menge auf den Markt gekommen. Italienische Frühkartoffeln haben sich zu Anfang der Woche verbilligt, sind aber gegen Ende der Woche wieder im Preise etwas gestiegen. Die Preise für vorjährige Ware blieben unverändert.

Auf dem Naschmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen per Kilogramm: Einheimische gelbe 18 bis 22, weiße 18 bis 20, Rosenkartoffeln 18 bis 22, Zulupele 20 bis 24, italienische heurige 33 bis 35, einheimische heurige 34 bis 38.

Obst. Zufuhren: 12.257 q (um 3722 q mehr als in der Vorwoche). Die Obstsendungen sind saisongemäß gestiegen. Erdbeeren aller Art zeigten eine stärkere, Kirschen nur eine schwache Verbilligung. Auch italienische Johannisbeeren notierten etwas billiger.

Auf dem Naschmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen per Kilogramm: Amerikanische und australische Äpfel 200 bis 280, spanische Marillen 180 bis 280, italienische 220 bis 260, einheimische Kirschen 70 bis 160, italienische 100 bis 180, Weichseln 160 bis 220, Pfirsiche 200 bis 300, Ananas-Erdbeeren 140 bis 360, Walderdbeeren 260 bis 450, Ribisel 220 bis 300.

Agrumen. Zufuhren: 1125 q (um 63 q mehr als in der Vorwoche). Die Zufuhren beschränkten sich auf italienische Zitronen.

Auf dem Naschmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen: Orangen per Kilogramm 160 bis 220, Zitronen per Stück 10 bis 14.

Butter. Zufuhren: 313 q (um 4 q weniger als in der Vorwoche). Die Butterpreise blieben bei ungefähr gleichbleibender Zufuhr ohne Aenderung.

Auf dem Naschmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen per Kilogramm: Inländische Teebutter 640 bis 720, Tischbutter 480 bis 600, Kochbutter 400 bis 460.

Eier. Zufuhren: 2.578.000 Stück (um 322.000 Stück weniger als in der Vorwoche). Die Vorräte waren bedarfsbedeutend, die Preise zeigten keine wesentliche Aenderung.

Auf dem Naschmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen per Stück: Frische Eier 11 bis 14.

Pilze. Zufuhren: 11 q (um 2 q mehr als in der Vorwoche). Herrenpilze notierten etwas billiger, Champignons zeigten keine Preisänderung.

Auf dem Naschmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen per Kilogramm: Frische Herrenpilze 340 bis 600, Champignons 500 bis 700, offene (ältere) Ware 300 bis 400.

Rindermarkt: Auf dem Rindermarkte herrschte eine lebhaftere Nachfrage nach allen Rindergattungen, insbesondere nach minderen Ochsen, Stieren und Weinvieh, an welchen der Bedarf nicht gedeckt werden konnte. Demgemäß verteuerten sich auch Ochsen um 5 g, Kühe um 5 bis 10 g, Stiere und Weinvieh um 10 g, teilweise auch bis 15 g per Kilogramm.

Es notierten in Groschen per Kilogramm: Inländische Ochsen 100 bis 160, ungarische Ia 140 bis 160, IIa 125 bis 138, rumänische Ia 140 bis 160, IIa 125 bis 139, jugoslawische 115 bis 150, Stiere 100 bis 123, Kühe 100 bis 130, Büffel 100, Weinvieh 60 bis 98.

Jung- und Stechviehmarkt: Lebende Kälber blieben im Preise unverändert. Auf dem Hauptmarkte wurden bei schleppendem Geschäftsverkehr lebende Kälber zu festen Vorwochenpreisen, Weidner Kälber in der

KUNSTSTEIN-WERKSTÄTTE G.m.b.H.

Stadtbüro: Wien, III., Keilgasse 15 - Telephon U-15-3-34

Stufen aller Art, Packställe, Raseneinfassungen, Brunnen, Grabsteine, Kaminaufsätze, Platten, Egelhof's massiv Haus-Spar-Waschkessel

555

Ing. Karl Stigler & Alois Rous

Nachfolger A. Bügler & F. Jakob

STADTBAUMEISTER

Telephon B-34-4-76

Wien, VII., Kirchengasse 32

Telephon B-32-2-97

Ausführung aller Arten von Hoch- u. Eisenbetonbauten

prima und mittleren Qualität bis zu 10 g per Kilogramm billiger, Fett-schweine um 5 g billiger und Fleischschweine um 10 g per Kilogramm teurer verkauft.

Es notierten in Groschen per Kilogramm: Lebende Kälber 120 bis 180, ausgeweidete 120 bis 220, ausgeweidete Fleischschweine 210 bis 250, ausgeweidete Fettschweine 185 bis 195, ausgeweidete Lämmer 100 bis 160, ausgeweidete Schafe ohne Fell Ia 160 bis 200, IIIa 100 bis 110, ausgeweidete Ritzen IIa 130 bis 160, IIIa 100, ausgeweidete Ziegen IIIa 50.

Schweinemarkt: Auf dem Hauptmarkte verteuerten sich bei anfangs lebhaftem, später abflauendem Verkehr Fleischschweine um 5 bis 10 g per Kilogramm, Ungarische Herrschaftschweine waren sehr wenig gefragt und verbilligten sich daher um 5 g per Kilogramm, gegen Marktschluß teilweise auch um mehr. Alte Fettschweine wurden um 2 bis 3 g billiger abverkauft, Bauernschweine behaupteten Vorwochenpreise, während gekreuzte Fettschweine sich bis 5 g per Kilogramm verteuerten. Auf dem Nachmarkte wurden bei gänzlich belanglosem Verkehre Hauptmarktpreise erzielt.

Es notierten in Groschen per Kilogramm: Lebende Fleischschweine 165 bis 215, lebende Fettschweine 146 bis 175.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Die Bahnzufuhren waren bei gleicher Waggonanzahl (44 Waggon mit 241.1 Tonnen) um 33.3 Tonnen kleiner als in der Vorwoche.

Im Großhandel notierten im Vergleiche zur Vorwoche teurer in Groschen per Kilogramm: Rindfleisch um 5 bis 10 (175 bis 290), Fettschweine um 5 bis 10 (180 bis 220).

Billiger notierten: Abgezogenes Schweinefleisch um 10 (200 bis 310), inländische Kälber um 10 (140 bis 210), polnische Kälber um 5 bis 20 (130 bis 160).

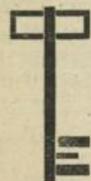
Im Kleinhandel notierten im Vergleiche zum Samstag der Vorwoche teurer: Hinteres Rindfleisch um 20 (200 bis 420), Rindsbraten um 20 (320 bis 500), abgezogene Schweinefleischlarree und Schnitzeln um 20 (340 bis 480), Jungschweinefleisch um 20 (220 bis 400), Bauchfleisch um 20 (220 bis 480), Schweineschmalz um 20 (240 bis 260).

Billiger notierten: Kalbfleisch außer Schnitzeln um 20 (180 bis 340), Speck um 10 (160 bis 200).

Der Geflügelmarkt war diese Woche etwas geringer beschickt als in der Vorwoche. Bei sehr mattem Geschäftsverkehre notierten billiger: Bachhühner per Kilogramm um 20 g, Pouarden per Kilogramm bis 50 g. Der Wildbretmarkt blieb belanglos.

In der Großmarkthalle notierten im Kleinhandel in Groschen: Bachhühner per Stück 350 bis 400, per Kilogramm 450 bis 500, Brathühner per Stück 450 bis 550, per Kilogramm 350 bis 500, Suppenhühner per Kilogramm 300, steirische Pouarden per Kilogramm 600, heurige Fettenten per Kilogramm 420, alte per Kilogramm 250, Gänse per Kilogramm 340 bis 360, Hirschfleisch (Schulter) per Kilogramm 220 bis 240, Schlegel 320 bis 450, Rehfleisch (Schulter) per Kilogramm 240, Rehrücken und Rehschlegel per Kilogramm 380.

Auf dem Zentralfischmarkte wurden zugeführt (in der Klammer Großhandelspreise per Kilogramm in Groschen): Kabeljau 4740 kg (80 bis 85), Kabeljau-Filet 3950 kg (125 bis 130), Seelachs 444 kg (80), Angler 215 kg (200 bis 240), lebende burgenländische Hechte 200 kg (260), tote 150 kg (180), lebende steirische Karpfen 1000 kg (200), persische Schille 1500 kg (180 bis 230), jugoslawische Welse 60 kg (350), lebende niederösterreichische Weißfische 300 kg (140), tote (60), Zander 150 kg (500), lebende oberösterreichische Forellen 25 kg (900 bis 1100).



JOSEF MARX

Bau- und Kunstschlosserei Eisenkonstruktionswerkstätte

Wien, XXI./, Markweg Nr. 110
Telephon-Nummer R-49-1-74

576

Baubewegung

vom 22. bis 24. Juni 1932.

Ansuchen um Baubewilligungen:

Neubauten:

19. Bezirk: Zweifamilienhaus, Scheibengasse, Einl. 3. 464, Unter-Döbling, von Franz und Eugen Flaker, Bauführer Ing. Walbert Kallinger & Komp., Bm. (Sch 135).

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Herstellungen:

1. Bezirk: Nische, Freyung 3, von Karl Wolbauer, Bauführer A. Barber, Bm. (9971).
- " " Feuermauerdurchbruch, Doblhoffgasse 7, von Fritz Weiß, Bauführer Wilhelm Flor, Bm. (9985).
- " " Feuermauerdurchbruch, Doblhoffgasse 9, von Flor & Farst, Bauführer Wilhelm Flor, Bm. (9986).
3. Bezirk: Sölgerner Verkaufshütte, Erdbergstraße 165, Ede Rotten-dorfer Gasse, von Anna Kolar (9853).
- " " Pferdestall, Arsenalweg, Einl. 3. 3613, 3610, von Josef Gasparit, Bauführer Karl Reichstätter, Bm. (9906).
4. Bezirk: Lichtreklame, Wiedner Hauptstraße 35, von Salo Feuchtbaum (9967).
5. Bezirk: Neonanlage, Schönbrunner Straße 119, von Vinzenz Binder (9901).
- " " Pfeilerauswechslung, Reinprechtsdorfer Straße 39, von Johann Engel, Bauführer Karl Raffner, Bm. (9997).
6. Bezirk: Kanalauswechslung, Webgasse 40, von Paul Bertelsmann, Bauführer Franz Feierfeil, Bm. (9905).
- " " Umgestaltung eines Magazines, Sandwirtgasse 11, von Leopoldine Herrman, Bauführer Hans Wolban, Bm. (9998).
- " " Unterfangung des Abortvorbaues, Esterhazgasse 6, von Anton Malb, Bauführer F. Remetschke & F. Schober, Bm. (9955).
- " " Kanalauswechslung, Esterhazgasse 6, von Anton Malb, Bauführer F. Remetschke & F. Schober, Bm. (9956).
7. Bezirk: Klostertumbau, Pollergasse 6, von Fritz Hirnschall, Bauführer Karl Birzbauer, Bm. (9897).
9. Bezirk: Pfeilerauswechslung, Alferbachstraße 24, von Hammerbrotwerke U.G., Bauführer A. Barber, Bm. (9625).
11. Bezirk: Glashaus, Thürlhoffstraße, Rat.Barz. 985, von Gustav Krottendorfer, Bauführer Anton Pfisterer, Bm. (1645).
- " " Sölgerner Werkstätte und Schuppen, Simmeringer Hauptstraße, Rat.Barz. 949/1, von August Ernst, Bauführer Julius Reinhardt, Bm. (1653).
16. Bezirk: Transportanlage und Paternosteraufzug, Baitaufgasse 14, von der Generaldirektion der österreichischen Tabakregie (9796).
20. Bezirk: Kanalauswechslung, Wallensteinstraße 60, von Josef Kraft sen., Bauführer Karl Mayer, Bm. (9904).

Bauliche Abänderungen:

1. Bezirk: Museumstraße 4, Dr. Phil. Julius Herbabnh (9896).
- " " Schottenring 28, Ing. Hugo Schuster, Bm. (10.000).
2. Bezirk: Heinestraße 24-28, Arnold & Köhler, Bm. (9823).
4. Bezirk: Starhembergsgasse 24, Ing. Heinrich Martinideß, Bm. (9887).
- " " Schwindgasse 5, Ing. Franz Gutmann, Bm. (9893).
5. Bezirk: Margaretenstraße 76, Richard Feinsinger, Bm. (9976).
- " " Reinprechtsdorfer Straße 39, Karl Raffner, Bm. (9995).
7. Bezirk: Karl Schweinhofers-Gasse 14, Wilhelm Bassini, Bm. (9975).
11. Bezirk: Sauffgasse 26, von Franz Bayer, Bm. (1644).

Bewachungsdienst für Bauten, Industrien, Geschäftslokale etc.
Oesterr. Sicherheitsdienst-Ges. m. b. H., Wien, V., Gartengasse Nr. 19a
Tel. B-22-5-14 Serie

„CERESIT“

**schützt Betonflächen
und Mörtelputz ge-
gen Nässe und atmo-
sphärische Einflüsse**

Oesterreichische Ceresit-Gesellschaft Adolf Fischer & Söhne.
Wien, XIX., Eisenbahnstraße 61.
Telegraphadresse: Ceresit Wien. 508 n Telefon Nr. B-11-1-46.

Renovierungen:

2. Bezirk: Schüttelstraße 89, A. Sterba & F. Pahl, Bm. (9809).
- Arnezhofstraße 10, Leopold Mühberger, Bm. (9842).
- Praterstraße 8, Leopold Mühberger, Bm. (9882).
- Salmgasse 4, B. Altmann, Bm. (9982).
3. Bezirk: Erdberger Lände 10, Otto Beer, Bm. (9899).
4. Bezirk: Rechte Wienzeile 29, Matth. Petsch, Bm. (9917).
6. Bezirk: Windmühlgasse 9, Gemeinnützige Baugesellschaft „Grundstein“ m. b. H. (9816).
- Webgasse 25, A. Sterba & F. Pahl, Bm. (9894).
- Esterhazygasse 6, F. Remetschke & F. Schöber, Bm. (9970).
- Esterhazygasse 12, Ing. Hans Lustig, Bm. (9981).
7. Bezirk: Kaiserstraße 52, Karl Birchbauer, Bm. (9885).
- Kaiserstraße 79, Werner & Thruß, Bm. (9891).
9. Bezirk: Diechtensteinstraße 2, Ing. Otto Fischer, Bm. (9918).
10. Bezirk: Favoritenstraße 142, Ing. Hans Lustig, Bm. (2550).
- Senefelberggasse 29, Josef Anderl, Bm. (2551).
- Bernerstorfergasse 33, Oskar Brill, Bm. (2569).
- Randhartingergasse 12, Oskar Gladt, Bm. (2592).

Abänderung von Liegenschaftsgrenzen:

Grundabteilungen:

13. Bezirk: Einl. 207, 208, 204, 211, 434, 439, 617, 212, Speising, von der Gemeinde Wien, Agnes Schrenk, Marie Rochmayer, Oesterreichischen Bauanossenschaft Eigenheim, Ferdinand Wambacher und Mitbesther (9794).
19. Bezirk: Einl. 517, 519, 18, Ober-Döbling, Ing. Erwin Abeles (9861).

Ansuchen um Bekanntgabe (Aussteckung) von Fluchtlinien und Höhenlagen wurden überreicht:

3. Bezirk: Rottendorfer Gasse, Einl. 2050, vom Wiener Kirchenbauverein, Sektion St. Sophienkirche (9977).
10. Bezirk: Inzersdorfer Straße, Einl. 912, Rat. Parz. 925/1, Favoriten, von W. F. Sommer, Bm. (2555).
19. Bezirk: Einl. 52, Ober-Sievering, von Wenzel Hartl, Bm. (1785).
- Einl. 89, Ober-Döbling, von D. Horwath (1749).
- Einl. 501, Unter-Sievering, von Anonke Pöller (1758).
- Einl. 464, Unter-Döbling, von A. Kallinoer (1777).
- Einl. 465, Unter-Döbling, von A. Kallinoer (1778).
- Isalafegasse 10, Charwat & Komp., Bm. (1751).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedinamisse usw.) können falls nicht etwas anderes anzuzeigen ist in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedinamisse können insofern sie überhaupt verkäuflich sind bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Anhote sind in der in den Bedinamissen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verhärtet eingelegte oder nicht vorschriftsmäßig angefertigte Anhote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Remerhern aber auch die Ablehnung aller Anhote gemahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 31, 1680/1932.

Neubau eines Hauptunratskanales

aus Steinzeugrohren von 300 mm I. B. in der Prehausergasse von der Schweizertalstraße bis Rat. Parz. 741/9 im XIII. Bezirke.

Kostenanschlag: Erd- und Baumeisterarbeiten 7.271-30 S (Tarifpreise 1932).

Anbotverhandlung am 6. Juli, 10 Uhr, in der M. Abt. 31, VII. Hermannsgasse 24/28, 2. Stiege, 2. Stock.

M. Abt. 31, 1800/1932.

Umbau des Hauptunratskanales

in der Westbahnstraße von der Schottensfeldgasse bis zur Kaiserstraße im VII. Bezirke.

Kostenanschlag: Erd- und Baumeisterarbeiten 30.088 S (Tarifpreise 1932).

Anbotverhandlung am 6. Juli, 10 Uhr 30 Min., in der M. Abt. 31, VII. Hermannsgasse 24/28, 2. Stiege, 2. Stock.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefügte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

27. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau XVIII. Höbnergasse (Heft 49).

28. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlosserbeschlagarbeiten für den Wohnhausbau III. Obere Bahngasse (Heft 49).

1. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau XVI. Hasnerstraße (Heft 50).

1. Juli. (M. Abt. 27 b.) Wohnhausbau, XV. Stutterheimgasse. 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten, 10 Uhr Elektroinstallationsarbeiten (Heft 50).

1. Juli, 9 Uhr 10 Min. (M. Abt. 15 b.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau XVI. Pfeninggasse (Heft 50).

4. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 27 b.) Laufende elektrische Installationsarbeiten in städtischen Gebäuden und Anstalten bis zum 31. Dezember 1933 (Heft 50).

6. Juli, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptunratskanales aus Steinzeugrohren von 300 mm I. B. in der Prehausergasse von der Schweizertalstraße bis Rat. Parz. 741/9 im XIII. Bezirke (Heft 51).

6. Juli, 10 Uhr 30 Min. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Westbahnstraße von der Schottensfeldgasse bis zur Kaiserstraße im VII. Bezirke (Heft 51).

Ergebnisse.

Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau XV. Stutterheimstraße.

Anbotverhandlung am 20. Juni 1932.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß (+ = in Prozenten Aufzahlung, K. U. = Kostenanschlagspreise): Franz Schmidt 2, Josef Hrehorowicz 5, Stengl & Neulinger 20 (unrichtige Druckorte), Josef Wiza 6, August Petschar 4, Rudolf Züttner K. U., Eduard Koczewicz (falsches Anbot), Karl Staar K. U., Anton Burner 1, Erwin Weibel 2, Karl Christ 2, Emil Suchanek 3, Alois Danek & Matthias Fischer 4, Edmund Lang 3, Franz Jilek jun. 5, Robert Blümel + 2, Ignaz Desterreicher 3, Alexander Riffel 3, Willi Hellh & Komp. 6, Ludwig Kubiczek 2, Alois Kolb + 3, Johann Adamek 4, Friedrich Quante + 6, Rudolf Salama 2, „Grundstein“ 5, Karl Bogler 5, Karl Bazant 3, Josef Sigl 5, B. Zungmeister 5, „Amag“ 3, Anton Hochreiter 2, Heinrich Rumpel 6, Ludwig Koller 6, Johann Teich 3, Karl Hanel K. U.

Schlosser(Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau XV. Stutterheimstraße.

Anbotverhandlung am 20. Juni 1932.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß (in Klammer Alternativeoffert für Wettertschenkel in Schilling): Karl Moser 15 (einschließlich Wettertschenkel), Johann Hauswirth 31 (+ 848 — 31 Prozent), Josef Kraut 30 (+ 459-20), Leopold Kovriva & Sohn 28 (Anbot unvollständig), Martin Schöber 28 (Anbot unvollständig), Johann Balaska 33 (+ 387-40), Josef Knecht 32 (+ 1116), E. F. Teich 15 (Anbot unvollständig), Josef Mary 33 (+ 897-75), Karl Neumeier 29 (+ 950-40), Franz Grabner 25 (Anbot unvollständig), Hans Lakits 30 (+ 459-20), Anton Fuhrmann 32 (Anbot unvollständig), Heinrich Sedlacek 31 (einschließlich Wettertschenkel), Stephan Bortls Witwe 22 (Anbot unvollständig), Florian Dboril 32 (einschließlich Wettertschenkel), E. Wald 29 (Anbot unvollständig), Wilhelm Schmidt 28 (+ 236), Albert Barnert & Sohn 27 (+ 695-20), Wenzel Ritz 33-5 (+ 236), Matthias Kubesch 33 (+ 523-60), Ignaz Krausz & Komp. 31-5 (+ 188-80), Josef Haas inn. 33 (Anbot unvollständig), Anton Wiesers Söhne 30 (+ 896-80), Karl Wodas Witwe 33 (+ 944 — 33 Prozent), Josef Hamata 20 (Anbot unvollständig).

KRANE

ALLER SYSTEME UND GROESSEN

Waagner-Biró A. G.

Wien Graz

Wien: Telephon-Nummer B-23-5-95

Kundmachungen.

W. Abt. 9/II/P/1966/32.

Wien, am 17. Juni 1932.

Konkursausschreibung.

An der Prosektur des Krankenhauses der Stadt Wien in Lainz gelangt die Stelle eines Assistenzarztes zur Bezeichnung.

Die Bezüge eines Assistenzarztes betragen 336.25 S monatlich und erhöhen sich nach den ersten zwei Dienstjahren als Assistenzarzt einmal um 10.45 S monatlich. Hierzu kommt ein monatlicher Wohnungsgeldzuschuß von 33 S, der im Hause der Einräumung einer Dienstwohnung wieder zur Gänze als Entgelt für Beheizung, Beleuchtung und Bedienung abgezogen wird.

Gesuche um diese Stelle, die mit den entsprechenden Personaldokumenten und Verwendungszeugnissen belegt sein müssen, sind bis spätestens 9. Juli 1932 im Bureau der Verwaltungsgruppe I, Wien, I. Neues Rathaus, einzubringen.

Bereits im Dienste der Gemeinde Wien stehende Bewerber haben die Gesuche im Dienstwege vorzulegen.

Die Gesuche sind mit einem Bundesstempel im Betrage von 1 S zu versehen; die Gesuchsbeilagen sind, wenn sie nicht ohnehin bereits gestempelt sind, mit einem Bundesstempel im Betrage von je 20 g zu versehen.

Vom Wiener Magistrat, Abteilung 9, im selbständigen Wirkungsbereich.

Herstellung einer Schlepplahnanlage, abzweigend im Kilometer 7.640 der Linie Rudorf—Kaiser-Ebersdorf.

Die politische Begebung findet am Donnerstag, den 30. Juni 1932, um halb 10 Uhr vormittags statt.

Treffpunkt: II. Handelsplatz—Donautalbahnhof.

Allen Beteiligten steht es frei, an der Amtshandlung teilzunehmen.

Die Entwurfsbeihilfe liegen bis zum Verhandlungsvortage in der W. Abt. 46, VIII. Friedrich Schmidt-Platz 5, 4. Stock, Zimmer 9, wo auch Einwendungen und Wünsche schriftlich oder mündlich vorgebracht werden können, sowie in der W. Abt. 57, IX. Währinger Straße 39, zur Einsichtnahme auf. (W. Abt. 46/9735/32.)

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

3. Juni 1932.

(Fortsetzung.)

Bötsch Walter, Verlagsbuchhandel mit Ausschluß des offenen Ladengeschäftes, III. Margergasse 24. — Prinz Leopold, Chemigraphengewerbe, mit Ausschluß jeder Vervielfältigung, überhaupt mit Ausschluß jeder an einen Befähigungsnachweis oder an eine Konzession gebundenen Tätigkeit, I. Dominikanerbastei 24. — Rauch Ludwig, Gastwirt, III. ein Dampfer der Donau-Dampfschiffahrtsgesellschaft. — Reimer Anton, Zimmermaler, XIII. Weiglsgasse 19. — Offene Handelsgesellschaft Reissner & Komp., Kleidermachergewerbe, II. Laborstraße 73. — Ritter Helmut, Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichenwaren, II. Thugutstraße 5. — Rotter Josef, Schuhmacher, II. Schütttaufstraße 3. — Schärp Leo, Inhaber der Firma Automatenbüfettgesellschaft Robert Burzig & Komp., Handel mit Automaten, I. Stubenbastei 1. — Schaidl Sophie, Kleidermachergewerbe, II. Laborstraße 11 b. — Schmidt Adalbert, Personentransport mit dem Platzkraft-

wagen 1488, XVII. Stadtbahnhaltstelle Alferstraße. — August Schneider, A.G., Handel mit Lebensmitteln, insbesondere mit Wein, mit Ausschluß des Detailhandels von Zucker, Kaffee, Tee und Gewürzen, jedoch mit Einschluß des Detailhandels mit gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen, und zwar auf Grund einer Dispens von der Beibringung des Befähigungsnachweises, ferner Erzeugung von Schaumweinen, Süßwein und aromatisierten Weinen, XIX. Heiligenstädter Straße 41/43. — Schneider Otto, Seldereimashinen- und Hackfrückerzeugung, XIV. Storchengasse 6. — Schönberger Alexander, gewerbsmäßiges Weisen von Leder mittels eines Meßapparates, II. Ferdinandstraße 13. — Schönberger Alexander, Alleininhaber der Firma Deutsch & Schönberger, Handel mit Leder, II. Ferdinandstraße 13. — Schulz Josef, Konzession gemäß § 5, Absatz 1, der Verordnung des Bundesministeriums für Handel und Verkehr vom 21. Juni 1929, B.G.B. Nr. 213, zum Betriebe der Elektroinstallation, Mittelstufe, unbeschränkt für Niederspannung (Niederspannungskonzession), III. Barichgasse 27. — Schwarz Leon, Auslagenarrangeur, XV. Gebrüder Lang-Gasse 13. — Schweder Bruno, Konzession gemäß § 2, Absatz 1, Punkt c, der Ministerialverordnung vom 18. Mai 1932, B.G.B. Nr. 128, zur Geltendmachung von Forderungen an Transportanstalten aus dem Frachtgeschäft im fremden Namen und auf fremde Rechnung, sofern dieses Geschäft nicht von Inhabern des Speditionsgewerbes hinsichtlich der von ihnen selbst zur Beförderung übernommenen Güter betrieben wird, III. Schwarzenbergplatz 4. — Schweigler Johann, Kaffeehändler, IX. Grünentorgasse 19 b. — Singer Stephanie, Handel mit Gegenständen aus Bast- und Strohgeflechten sowie mit Handarbeiten und Korbwaren, I. Habsburgergasse 5. — Sjögren Aroid, Mechaniker, IX. Wichelbeuergasse 9. — Stöger Pauline, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, nebst Flaschenbierverschleiß, XVII. Rosensteingasse 22. — Taufeneder Eugenie, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, XIX. Heiligenstädter Straße 95. — Taufeneder Eugenie, Wildbret- und Geflügelhandel, XIX. Heiligenstädter Straße 95, Stand 8. — Thalhammer Katharina, Wäschewarenherstellung, XVII. Ottafriinger Straße 64. — Unschuld Ernst Felix, Herstellung von Ueberziehungen, IX. Müllnergasse 4. — Uza Margarete, Kleidermachergewerbe, I. Führichgasse 4. — Wannemacher Leopold, Bäder, IX. Sobieskitgasse 4 a. — Wannemacher Leopold, Handel mit Zuderbädern, Standiten und Fruchtjäten, Marmeladen, Dinstoff, Sodawasser mit und ohne Zusatz von Fruchtjäten und mit Gefrorenem, IX. Sobieskitgasse 4 a. — Wehle Rudolf, Alleininhaber der Firma Buchhandlung Wehle & Höfels, Konzession zum Betriebe des Buchhandels, I. Walfischgasse 14. — Weiß Eva, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, nebst Flaschenbierverschleiß, XVII. Bergsteingasse 3. — Wielandner Hermine, Kinderkleiderherstellung aus waschbaren Stoffen, X. Bernerstorfergasse 64. — Zamek Karl, Futtermacher, XXI. Koloniestraße 26. — Zeman Franz, Lebensmittelhandel, beschränkt, IX. Alfer Straße 48. — Ziaf Berta, mechanische Striderei, XVI. Ludo Hartmann-Platz 4. — Zita Wilhelmine, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, nebst Flaschenbierverschleiß, XVII. Jörgerstraße 26. — Zontsch Anton, Fleischhauer, XVI. Gabienzgasse 26.

4. Juni 1932.

Apfel Gisela, Trödlergewerbe, XVIII. Kreuzgasse 47. — Aubinger Maria Anna, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, XIV. Delweingasse 26. — Bedrey Elisabeth, Handel mit Papier-, Kurz-, Galanterie-, Spiel-, Parfümerie- und Toilette-waren sowie sämtlichen Wasch- und Haushaltsartikeln, XIV. Goldschlagstraße 62. — Brazda Alois, Tischler, XIV. Rauchfangkehrergasse 17. — Danzinger Eugenie, Fragnerergewerbe, VIII. Kochgasse 6. — Danzinger Johann, Garagierergewerbe, XII. Eichenstraße 12. — Drachler Karl, Friseur und Rasier, XX. Dresdner Straße 58. — Fischl Jda, Allein-

„Emenco“-Schlackensteine für Wohnungstrennungs- und Zwischenwände

„Thermosit“-Kunsthims für Isolierungen, Estriche, Füllmauerwerk, Leichtbeton etc.

M. Neumann & Co.

Isolierwerk für Wärme- und Kälteschutz

515 a

Wien, XI., Leberstraße 96 — Telephon U-10-2-77, U-19-4-56

Ignaz Krausz & Comp.

Bau- und Kunstschlosserei

Eisenkonstruktions - Werkstätte

Wien, XIV. Bezirk, Suessgasse 22

Tel. U-34-0-47. Kontrahenten der Gemeinde Wien

inhaberin der Firma: A. M. Fischl, Großhandel mit Maschinen, Werkzeugen und technischen Artikeln aller Art und Gemischtwarenhandel im Großen, II. Nichtenauergasse 1. — Förster Robert Leopold, Marktjäger, II. Wehlstraße 176. — Friedmann Sali, Marktviaktalienhandel, II. Volkertplatz, Stand 52. — Gleicher Emanuel, Handel mit Pelzwaren, II. Praterstraße 25. — Partl Franz Ludwig, Friseur, XII. Nischholzgasse 27. — Pauner Robert, Kaffeehändler, XXI. Branner Straße 55. — Vog Aurelia, gewerbsmäßige Uebernahme von Bestellungen auf Wäsche und Fugarbeiten in fremdem Namen und auf fremde Rechnung, XIX. Billrothstraße 56. — Houweger Josefa, Handel mit Seifen, Parfümeriewaren und Haushaltungsartikeln, XIX. Friedlgasse 58. — Jantsch Wilhelm, Zuderbäder, XVI. Hasnerstraße 14. — Voib Josef, Gemischtwarenhandel, II. Starmeliterplatz 1. — Ludwig Leopoldine, Feilbieten mit land- und forstwirtschaftlichen Erzeugnissen im Umherziehen von Haus zu Haus im Bundesgebiet Oesterreich, VIII. Laudongasse 3. — Wechler Leopold, Verwaltung von Gebäuden, III. Gergasse 20. — Neff Leopoldine, Gastwirtschaft, III. Erdbergstraße 161. — Dr. Neufeld Hans, Konzession zur Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und Vermittlung von Hypothekendarlehen (Realitätenvermittlung), III. Seidlsgasse 25. — Paschar Hermine, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, XVI. Dittlinger Straße 23. — Pösch Karl, Handel mit Bau- und Brennholz, VIII. Stodagasse 28. — Schiebel Anton, Gebäuderverwaltung, XVII. Hernaller Hauptstraße 182. — Ing. Schlid Willi, Garagierung fremder Kraftfahrzeuge, VI. Liniengasse 45. — Theisl Maria, Fragnergewerbe, XX. Hannovergasse 23. — Weinpöcker Marie, Kleiderverleiher von Zuderbädern und Zuderwaren, Schokoladen, Fruchtfeis, Fruchtstäben und alkoholfreien Erfrischungsgetränken, XXI. Schloßhofstraße 20. — Weinzierl Jakob, Uebernahme von Wäsche und Kleidern zum Waschen und Chemischputzen sowie Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, VI. Nirschgasse 6. — Weiß Theresia, Hand- und Schönheitspflege, XIV. Arnsteingasse 22.

6. Juni 1932.

Vena Ludwig, Verleiher von Zuderwaren, Sanditen, Sodawasser, Fruchtstäben, Marmeladen und Gefrorenem, XIII. Schönbrunner Schloßstraße (Sportanlage des Sportklubs „Arminen“). — Vidle Hildegard, Handel mit Parfümerie- und Toilettenwaren, sowie mit sämtlichen Wasch- und Haushaltungsartikeln, XIII. Siebeneichengasse 13. — Wlaha Marie, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Haushaltungsartikeln, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, III. Eslergasse 18. — Brandes Wolf, Handel mit Juwelen, Gold-, Silber- und Textilwaren, X. Siccardsburggasse 4. — Brunbauer Anton, Fleischfächer, XVII. Pezlgasse 42. — Burger Antonie, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, XIII. Linger Straße 188. — Christl Ernest, Projektierung und Ausführung von Zentralheizungsanlagen, XIII. Märzstraße 149. — Gurjel Katharina, Handel mit Fahrrädern, Nähmaschinen, Motorrädern und deren Bestandteilen, sowie Sportartikeln und Verleihungsgegenständen, XIII. Hieginger Hauptstraße 36 a. — Dobay Maria, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, XIII. Dreihausenstraße 38. — End Othmar, Lastfuhrerwerkzeuge mit Ausschluß jeder an eine Konzession gebundenen Tätigkeit, XIII. Lainger Cottage 4. — Engelskind Hermann Otto, Gemischtwarenhandel, III. Landstraße Hauptstraße 102. — Fraumeder Karl, Kleiderverleiher von Zuderbädern und Zuderwaren, Schokoladen, Fruchtfeis, Fruchtstäben und alkoholfreien Erfrischungsgetränken, XXI. An der unteren alten Donau 53. — Girsch Marie, Lebensmittel- und Konsumwarenverleiher, beschränkt, VII. Neufittgasse 40. — Göhl Franz, gewerbsmäßige Ausarbeitung von technischen Zeichnungen aller Art, von Kostenvoranschlägen und technischen Gutachten, die Erteilung von technischen Ratschlägen, ferner die Herstellung von Lichtpausen ohne Verwendung von Pressen, XVIII. Sallerigasse 15. — Grell Franziska, Gemischtwarenhandel, VII. Burggasse 116. — Gwolik Barbara, Uebernahme von Wäsche und Kleidern zum Waschen und Putzen, beziehungsweise Chemischputzen, sowie Halten einer elektrisch betriebenen Wäscherolle, III. Trubelgasse 13. — Hoffmann Ernest, Tapezierer, XII. Am Fuchsenfeld 7. — Jle Adolf, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverleiher, mit Ausschluß der im § 5 der Gewerbeordnung genannten Artikel, XVIII. Dempschergasse 20. — Kapel Franz, Erzeugung von Spirituosen und Likören auf kaltem Wege, XXI. Schloßhofer Straße 17. — Kaufmann Rosa, Reparatur von Pneumatiks und Gummisohlen, III. Ungargasse 28. — Koubel Karoline, Damenkleidmachersgewerbe, III. Barichgasse 34. — Kozik Johann, Friseur und Kafeur, X. Buchengasse 138. — Löbl Friedrich, Erzeugung von Wäschewaren, insbesondere aus Frottierstoffen, VII. Kaiserstraße 33. — Mchlup Theresie, Handel mit Bekleidungsgegenständen, Strick-, Wirt- und Modewaren, VII. Kaiserstraße 74. — Malinsky Karl, Marktjäger, XIV. Zadengasse 8. — Müller Paul, Alleinhaber der Firma W. Müller, Leihbibliothek, VII. Stiftgasse 21. — Müller Paul, Alleinhaber der Firma W. Müller, Buch-, Kunst- und Musikalienhandel und Verlag, VII. Stiftgasse 21. — Neubauer Adolf, Deichgräber, VI. Sonnenubergasse 1. — Dr. Neufeld Hans, Buchrevision, III. Seidlsgasse 25. — Novacek Hedwig, Uebernahme von Wäsche und Kleidern zum Waschen und Putzen, beziehungsweise Chemischputzen, III. Untere Viaduktgasse 25. — Ondrat Marie, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 2396, I. Stephansplatz 2/3. — Pabovity Rudolf Franz, Erzeugung und Reparatur von Kleinakkumulatoren und Läden derselben, VII. Hermannsgasse 2. — Pavischik Anna, Gemischtwarenhandel, X. Laaer Straße 154 (Verkaufshütte). — Pollak Dora, Alleinhaber der Firma Pension Peter C. & D. Pollak, Fremdenbeherbergungsgewerbe, XIX.

Peter Jordan-Straße 8. — Reis Alfred, Handelsagent, XII. Schönbrunner Schloßstraße 45. — Révy-Bevárd Helene, Alleinhaber der Firma F. Stover, jabritsmäßige Erzeugung von Adjustierungs-, Packungs- und Klebmassebandern, XIII. Hütteldorfer Straße 168. — Sajerstein Arnold, Gemischtwarenhandel, III. Erdbergstraße 158. — Schmidt Reinhold Gerhard, gewerbsmäßige Vermittlung von launmännlichen und privaten Krediten unter Ausschluß jeder Vermittlung von Hypothekendarlehen und der Erteilung von Auskünften über die Kreditverhältnisse, VII. Kaiserstraße 57. — Schon Johann, Kleiderverleiher von Zuderbädern und Zuderwaren, Schokoladen, Fruchtfeis, Fruchtstäben und alkoholfreien Erfrischungsgetränken, XXI. Fundationsgebiet bei Stromkilometer 1928-800. — Schuster Marie, Chemischputzer, Appretur und Uebernahme zum Wäscheputzen, XII. Schönbrunner Allee 38. — Wagshal Ephraim, Alleinhaber d. Firma G. Wagshal, Handel m. Leder- u. Stoffbekleidungen, VII. Verchenfelder Straße 115. — Wolfstam Maria, Milch- und Lebensmittelverleiher, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung bezeichneten Waren, XX. Klosterneuburger Straße 9. — Woranczi Johann, Handel mit Lederwaren und Koffern, VII. Verchenfelder Straße 7.

7. Juni 1932.

Andel Josef, Handel mit Lebensmitteln, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und Flaschenbierverleiher, XX. Jägerstraße 105, Verkaufshütte. — Bellak Oskar, Gemischtwarenhandel, VI. Mariahilfer Straße 3. — Buchta Franz, Gastwirt, XI. Leberstraße 112. — „Carpa“ Holzhandelsgesellschaft m. b. S., stau und Verkauf von Waldgutern, sowie von Kuz- und Brennholz aller Art, der Abschluß von Holzabstodungsverträgen und Durchführung derselben, der Betrieb von Sägewerken und anderen in die Holzverwertung einschlagenden Unternehmungen, sowie der Kauf und Verkauf von Wald- und Sägeprodukten in Kommission, XVIII. Ohmnamumstraße 1. — Dumfort Marie, Speisewirtschaft, VI. Mariahilfer Straße 47. — Dusek Rudolf, Mechaniker, XX. Gerhardusgasse 41. — Duzi Josef, Handel mit Benzin und Mineralölen, XVIII. Gersthofer Straße 101. — Gallauer Albert, Privatgeschäftsvermittlung, mit der Berechtigung zur Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung von Realitäten und Vermittlung von Hypothekendarlehen (Realitätenvermittlung), II. Schüttelstraße 67. — Gallauer Albert, Privatgeschäftsvermittlung, mit der Berechtigung zur Verwaltung von Gebäuden, II. Schüttelstraße 67. — Göttelhaus Theresia, Wäschewarenherzeugung, IV. Leibenroßgasse 6. — Dr. Hitzmann Hugo, Alleinhaber der Firma Carl Gerolds Sohn, Buchhandel, VIII. Hameringplatz 10. — Jakob Veronika, Lebensmittel- und Konsumwarenverleiher, beschränkt, XVI. Wepprechtgasse 7. — Janouet Alfred, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 2268, I. Negierungsgasse. — Kellermann-Bohrer Stephan, Kaffeehändler, VI. Mariahilfer Straße 9. — Knapp Wilhelm, Branntweinbrenner, II. Franz Hochedinger-Gasse 17. — Kotar Karl, Fußpflege und Puhneraugenaus schneiden, mit Ausschluß jeder operativen Tätigkeit, XVI. Eneuerstraße Nr 31. — Koller Josef, Gastwirt, VI. Wallgasse 27. — Konicek Thomaš, Schuhmacher, XVI. Chaliastraße 137. — Kuderna Franz Kaver, Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und Vermittlung von Hypothekendarlehen (Realitätenvermittlung), VIII. Lange Gasse 32. — Kuderna Franz Kaver, Verwaltung von Gebäuden, VIII. Lange Gasse 32. — Leeb Karl, Feilbieten von Produkten der Land- und Forstwirtschaft im ganzen Bundesgebiete, XII. Kotenmühlgasse 64. — Pelechy Rosa, Marktviaktalienhandel, IV. Detailmarktthalle, phorusplatz. — Pertau Johann, Fleischverleiher, XXI. Konstanziagasse, Ede Langobardenstraße. — Podhorecky Aloija, Handel mit Parfümerie-, Bade- und Haushaltungsartikeln, XVI. Kongressplatz (Bad). — Ing. Pucher Ernst, Handel mit zahnärztlichen Apparaten und Bedarfsartikeln, mit Ausschluß solcher, deren Betrieb an eine Konzession gebunden ist, IV. Wohllebengasse 12. — Reiner Karl, Handel mit photographischen Bedarfsartikeln, Apparaten und Zubehör, V. Schönbrunner Straße 49. — Reisinger Johann, Handel mit Obst, Agrumen, Kartoffeln und Grünwaren, XVI. Brunnengasse, Marktstand 59. — Schottel Johann, Zimmer- und Fensterputzer, V. Koblgaße 9. — Schwach Salomon, Handel mit Papier-, Kurz-, Summi-, Spiel- und Korbwaren, V. Margaretenstrasse 53. — Sowineh Franz, Fußpflege und Puhneraugenaus schneiden, mit Ausschluß jeder operativen Tätigkeit, XVI. Bachgasse 17. — Spira Herch Melech, Handel mit Papier und Papierfäden, II. Blumauergasse 17. — Stein Wilhelm Otto, Vermittlung von Bankgeschäften, VI. Capistrangasse 2. — Steinberger Leopoldine, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, XIV. Seibelgasse 6. — Susfa Thomas, Kleidermacher, XX. Klosterneuburger Straße 36. — Tauffig Adele, Fleischverleiher, II. Sturverstraße 12. — Tanager Eugen Josef, gewerbsmäßige Ausübung der Schönheitspflege, II. Obere Lugartenstraße 66. — Wachler Richard, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 2613, I. Elisabethstraße—Schillerplatz. — Weiß Fritz, Gemischtwarenhandel, XVIII. Währinger Gürtel 37. — Wieland Matthias, Schuhmacher, VI. Liniengasse 28. — Zapf Luise, Handel mit Konditoreiwaren, Gefrorenem, Sodawasser, Kracherln und Fruchtstäben, XVIII. Herbedstraße 62.

8. Juni 1932.

Antes Helene, Naturblumenbinder- und -handelsgewerbe, XIV. Johnstraße 25. — Bachmaier Josef, Betrieb einer Garage, V. Hofgasse 1.

— Berger Leopold, Fragner, X. Gudrunstraße 144 (Halle). — Friedmann Alfred, Handel mit Holz, Kohle und Stots, XX. Nordwestbahnhof, Frachtenbahnhof, Einfahrt Taborstraße. — Gaáiz Irma, Massagegewerbe, unter Ausschluss jedweder Heiltätigkeit, VII. Mariabilfer Straße 88 a. — Hammer Schmid Karoline, Lebensmittelhandel, beschränkt, V. Kettenbrückengasse 15. — Kohn Grete, Gemischtwarenhandel, V. Ziegelofengasse 18. — Kohn Paul, Mechaniker, II. Hammerpurzgasse 8. — Konrad Gustav, Schlosser, V. Castellgasse 22. — Krips Maria Aloisia, Erzeugung von Strick- und Häkelwaren, XIX. Saarplatz 5. — Lauseder Karl, Elektroinstallationsgewerbe gemäß der Verordnung des Bundesministeriums für Handel und Verkehr vom 21. Juni 1929, B.G.B. Nr. 213, und zwar im Berechtigungsumfange der Unterstufe für Niederspannung, jedoch eingeschränkt auf die Installation von Anlagen und Einrichtungen im Anschlusse an bestehende elektrische Kraftwerke (eingeschränkte Niederspannungskonzession), XXI. Pilzgasse 2. — Luppi Anna, Frauen- und Kinderkleidungsgewerbe, II. Praterstraße 14. — Marschalek Johann, Verschleiß von Schweinefleisch, Wurst- und Selchwaren, X. Buchengasse 50. — Mosberg rekte Feingold Abraham, Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichenwaren, II. Große Stadtgasse 28. — Müller Ludwig, Gewerbe der Vertilgung von Ratten, Mäusen, schädlichen Insekten und dergleichen durch Phosphorpaste, IX. Rödergasse 3. — Nus Anna, Wäschereierzeugung, II. Hartfortstraße 7. — Obermann Ernst, Spengler, X. Gudrunstraße 179. — Peninger Hermine, Blusen- und Wäscheerzeugung, XII. Rosalia-gasse 1. — Pirquet Hedwig, Handel mit Wohnungseinrichtungsgegenständen, Haus- und Küchengeräten, Handtaschen, Korbwaren und Bekleidungsgegenständen, IX. Rödergasse 24/26. — Plagensteig Edwin, Zier- und Gemüsegärtnerei, XII. Tanbrudgasse 4. — Prochaska Franz, Fleischhauer, IX. Wiesgasse 10/12. — Radl Magdalena, Gemischtwarenhandel mit Flaschenbier, XVIII. Genzgasse 29. — Reihous Leopold, Lebensmittelhandel, beschränkt, II. Hainergasse 1. — Rief Jenny, Gemischtwarenhandel, II. Große Stadtgasse 28. — Schloßnidel Johann jun., Gastwirt, VI. Girardigasse 6. — Schreier Frieda, Papier-, Schreib- und Zeichenwarenhandel, IX. Porzellangasse 32. — Spieß Helene, Kleidermachergewerbe, XII. Harthausergasse 1. — Thanheiser Katharina, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung angeführten Waren, XVIII. Binzengasse 24. — Tranger Eugen Josef, Erzeugung von chemisch-technischen Artikeln, soweit deren Erzeugung nicht den Apothekern vorbehalten ist, und mit Ausschluß jedes in den Berechtigungsumfang eines konzessionsierten oder handwerksmäßigen Gewerbes fallenden Tätigkeit, II. Obere Augartenstraße 66. — Tuma Johann, Tischler, IX. Ruzgasse 1. — Uiberall Saul, Lebensmittelhandel, beschränkt, II. Tempelgasse 4. — Wantuch Margarete, Kleidermachergewerbe, VI. Loquatplatz 1. — Dr. Wengersch Otto, Handelsagent, XII. Ruderergasse 46. — Wenraf Katharina, gewerbsmäßige Vermittlung des Kaufes, Verkaufes, Tausches und der Verpachtung von Geschäftsfokalen, sowie der Vermietung von Wohnungen, II. Ragamer Straße 41. — Wolf Franz, Garagierungsgewerbe, XII. Massattigasse 22.

9. Juni 1932.

Bernold Anna, Autoverleihung, XVI. Friedmanngasse 15. — Blumer Hermine, Viktualienhandel, XVI. Bebelplatz 3. — Bröhner Katharina, Uebernahme von Bekleidungsstücken zum Waschen und Putzen, Vorhangspannerei und Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, XVI. Gutratplatz 3. — Brumat Erina Maria, Handelsagentin IV. Preßgasse 22. — Brumat Erina Maria, Handel mit Obst, Gemüse und Süßfrüchten, IV. Preßgasse 22. — Burggraf Theresia, Brauntweinschank-gewerbe, XIV. Felsbergstraße 82. — Czaj Rudolf, Handel mit Milch und mit Molkereiprodukten, XVI. Hasnerstraße 22. — Edlinger Paul, Gemischtwarenhandel, XVI. Schuhmeierplatz 2. — Eicherberger Friedrich, Messerschmied, XVI. Flößersteig 139. — Eisler Stella, Wiedereerzeugung, IX. Sechschimmelgasse 14. — Englisch Max, Handel mit Lebensmittel- und Konsumwaren, beschränkt, XVI. Ottakringer Straße 174. — Epstein Samuel, Geflügelhandel, XVI. Ottakringer Straße 75. — Ernst Josef, Gemischtwarenhandel mit Flaschenbierverkauf, XVI. Marolltingergasse 57. — Fejtl Jaroslav, Verkauf von Butter, Eiern, Käse und Margarine, XVI. Markt Brunnengasse, Stand 230. — Fischer Leopoldine, Gemischtwarenhandel, XVI. Schuhmeierplatz 13. — Fischmeister Anna, mechanische Strickerei, IV. Lambrechtgasse 17. — Josef Fraiss & Komp., Friseur-gewerbe, XVII. Hernalser Gürtel 43. — Germahr Josefa, Konditorei-warenhandel mit Fruchtstäbeverkauf, XVI. Hasnerstraße 103. — Götschel Helene, Konditoreiwaren-, Fruchtstäbe- und Gefrorenesverkauf, XVI. Wilhelmminenstraße 230. — Gottsleben Johann, Fleischhauer, III. Drorygasse Nr. 8. — Graß Anton, gewerbsmäßige Vermittlung von Wohnungen und Geschäftsfokalen, I. Weiburggasse 4. — Griebauer Marie, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel mit Flaschenbierverkauf, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, XVI. Reulerchensfelder Straße Nr. 76. — Gündel Franz Karl, Handelsagentin, XVII. Schumanngasse Nr. 71. — Helmwein Georg, Fleischhauer, X. Bernerstorfergasse 6. — Sobza Josef Anton, Bäcker, IX. Latschlagasse 9. — Holzinger Anna, Marktviktualienhandel, X. Viktor Adler-Markt, Stand 95. — Hüttner Reizja (Rosa), Wiedereerzeugung, III. Landstraßer Hauptstraße 100. — Jng. Supal Franz, Handel mit technischen Artikeln, mit Ausnahme solcher, deren Verkauf an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, III. Obere Stadluggasse 26. — Jizik Richard, Gemischtwarenhandel,

WIENER EISENBAU A.-G.

Wien, X., Knöllgasse Nr. 35-39

643

Telephon Nr. R-10-2-40 und R-11-2-40

Erzeugt Eisenkonstruktionen aller Art, Brücken, Krane, Motorpflüge

XVIII. Hodegasse 56. — Jngerle Emanuel, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, I. Grillparzerstraße 9. — Offene Handelsgesellschaft Jonas & Schall, Handel mit Stahl- und Metallwaren, Radioapparaten und deren Zugehör, Grammophonen und Schallplatten, photographischen Artikeln, Haus-, Küchen-, Garten- und Sportgegenständen, I. Wipplingerstraße 21. — Kasner Elias, Handel mit Textilwarenresten und Geschirz, XVI. Weyprechtgasse 2. — Kessler Katharina, Gastwirtschaftsgewerbe, XIV. Reindorf-gasse 19. — Koller Ignaz, Lebensmittelhandel, beschränkt, X. Leibnitz-gasse 7 (Hausflur). — Lorenz Hugo, Handel mit Parfümerie- und Haus-haltungsartikeln, XIX. Sieberinger Straße 30. — Lorenz Marie, Wäsche-warenerzeugung, III. Apofelgasse 20. — Luzer Theresia, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, I. Singerstraße 5. — Mahle Wilhelm, Mecha-niergewerbe, beschränkt auf die Aufstellung und Reparatur von Aufzügen, III. Hegergasse 8. — Miller-Nichholz Heinrich, Gemischtwarenhandel, III. Traungasse 1. — Novák Marie Sophie, Fragnergewerbe, XVII. Leopold Ernst-Gasse 31. — Panzenberger Konrad, Lastfuhrwerksgewerbe mit Pferdebetrieb, III. Ungargasse 30. — Paß Franz, Alleinhhaber der protokollierten Firma Paß & Kraft, Handelsagentur, I. Kemngasse 15. — Perl Otto, Handel mit Tuch- und Textilwaren, I. Fleischmarkt 17. — Pöhl Antoine, Wiedereerzeugung, I. Rotenturmstraße 21. — Pleß Malvine, Alleinhaberin der protokollierten Firma Wilhelm Pleß jun., Handel mit Herrenkleiden, Herrenhüten und Herrenmoderartikeln, I. Graben 31. — Pöhl Ferdinand, Handel mit Kraftfahrzeugen, III. Obere Weißgerber-sträße 10. — Polatschek Valerie, Uebernahme zum Chemischputzen, Appre-tieren und Wäscheputzen, III. Hohlweggasse 12. — Rajschek Johann, Schuh-macher, XVI. Habichergasse 29. — Reimer Elise, Wäscherei und Chemisch-puzerei, III. Stammgasse 6. — Kommanditgesellschaft E. Roth & Komp., Handel mit photographischen Papieren und einschlägigen Artikeln, III. Stelzhamergasse 4. — Rozmaltshy Rudolf, Kleinhandel mit Brenn-materialien, XVII. Wichtelgasse 70. — Rumpfer Helene, Garagierung von Kraftfahrzeugen, III. Marzergasse 30. — Carl Schätzle & Komp., offene Handelsgesellschaft, Tischnergewerbe, X. Knöllgasse 55. — Scheer Julius, Erteilung von Auskünften über den Besuch von Heilbädern und Kurorten, mit Ausschluß jeder konzessionspflichtigen Tätigkeit, I. Parkring 1 (Kur-salon). — Schlehofer Marie, Verschleiß von Zuderbädern, Sanditen, Marmeladen, Fruchtstäben, Sodawasser und Gefrorenem, XIII. Söbergasse Nr. 30. — Schmid Julius, Handel mit Strick-, Wirl- und Posamentier-waren, I. Schwertgasse 3. — Schneider Karl, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Haushaltsartikeln, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, III. Baumannstraße 4. — Offene Handelsgesellschaft Selzer & Suchanek, Kaffeefiedergewerbe, II. Prater-sträße 60. — Sobotta Cäcilie, Handel mit technischen Bedarfsartikeln, III. Kollergasse 17. — Steinberger Josef, Handelsagentur, III. Am Heu-markt 9. — Steiner Gabriele, Handel mit Damenbekleidungsgegenständen, Mode- und Wäschewaren, III. Wehrergasse 6. — Stern Walter, Handel mit Wirl-, Strick-, Wäsche- und Konfektionswaren, Schirmen, Stöcken, Par-fümerie, Toilette-, Wasch- und Haushaltsartikeln, Haus- und Küchengeräten, Leder-, Bijouterie-, Kurz-, Schnitt-, Radler- und Textilwaren, Gummi-, Spiel- und Holzwaren und sämtlichen Sportartikeln, XIV. Meißelstraße 3. — Vefelj Franz, Kleidermacher, III. Paulusgasse 8. — Vlach Marie, Fragner, XIII. Kuefsteingasse 18. — Heinrich Wanner & Komp., offene Handelsgesellschaft, Bädergewerbe, I. Mahfberggasse 1. — Georg Zehetner sen. & Komp., Handel mit Benzin, Benzol, Petroleum und sonstigen Mineralölen, XIII. Gulden-gasse 13. — Georg Zehetner sen. & Komp., Garagierungsgewerbe, XIII. Gulden-gasse 13.

10. Juni 1932.

Barth Friedrich Emanuel, Wirtwarenerzeugung, VI. Millergasse 33. — Bedmann Otto, Buchhandlung, einschließlich Antiquariat, mit Ausschluß des offenen Ladengeschäftes, VII. Wimmerergasse 10. — Beranek Benzel,

Buchbinderleinen, moderne Bucheinbandstoffe

WILH. RAUNEGGER

Wien, I. Bezirk, Brandstätte Nr. 9

Gegründet 1809 Fernsprecher U-21-3-89

638

Geschäftsbücher - Einbandstoffe, Kunstleder

Graveur, VII. Kaiserstraße 103. — Fried Josef, Friseur, VII. Hermannsgasse 2. — Göth Karoline, Strickwarenerzeugung, VII. Kenyongasse 25. — Groß Karl, Viktualienhandel, XIX. Heiligenstädter Straße 93a. — Hauzer Heinrich, Buch- und Bilanzrevision, VII. Lerchenfelder Straße 39. — Huber Wilhelm, Gemischtwarenhandel, X. Hardtmuthgasse 61a. — Huniáček Friedrich, Spengler, XVIII. Türkenstranzstraße 5. — Hurban Johann, Schuhmacher, XIX. Rudolfinerstraße 5. — Kellner Josef, Lebensmittel- und Konsumwarenvertrieb, beschränkt, VII. Lerchenfelder Straße Nr. 143/145. — Kern Ludwig, Lastfuhrwerksgewerbe, mittels Pferdebetrieb, X. Neifreidgasse 18 (Stall). — Klar Kiwa (Karl), Friseur, VII. Westbahnstraße 41. — Dr. Klíčka Marie Ludwika, Fremdenpensionsgewerbe, VIII. Stodagasse 9. — Königsmark Klara, Lebensmittelhandel, beschränkt, X. Rotenhofgasse 6. — Kratochvíl Karl, gewerbsmäßige Herstellung von Sicherungspatronen für elektrotechnische Sicherungen, unter ausschließlicher Verwendung fertig gekaufter Bestandteile und unter Ausschluß jeder handwerklichen oder konzeptionierten Tätigkeit, VII. Schrantgasse 2. — Neumann Kamilla, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, und Flaschenbiervertrieb, XIII. Schweigertalstraße 14. — Neuffer Franz, Handel mit Holz und Kohle, VIII. Blindengasse 55. — Drešić Marie, Bürst-, Seidwaren- und Schweinefleischvertrieb, V. Reinprechtsdorfer Straße 3. — Ortner Karl, Schuhmacher, XVII. Hornmargasse 35. — Osmaniá Philomena, Verbleiß von Kandidaten, Zudeckbäckwaren, Fruchtstäben, Sodawasser und Gefrorenem, VIII. Buchfeldgasse 9. — Poller Martin, Fleischhändler, VII. Neustiftgasse 33. — Ribnitzer Franziska, Wäscher- und Wäscheputzergewerbe und gewerbsmäßige Übernahme von Wäschearbeiten zum Chemischputzen, VII. Richterstraße 7. — Schargel Ruchel, Wäsche- und Blusenerzeugung, XX. Dhmargasse 15. — Schittenkopf Rudolf, autogene Lohnschweißerei, VII. Schottenfeldgasse Nr. 41/43. — Simík Thomas, Fragner, VII. Lindengasse 41. — Ing. Stöber Johann, Konzeption für Elektroinstallation (Oberstufe), unbeschränkt für Hoch- und Niederspannung (Hochspannungskonzession), V. Hauslabgasse 37. — Tesch Walter, Baumeister, XV. Kannegasse 8. — Voč Theresia, Gastwirtschaftsgewerbe, XIV. Dabergasse 18. — Wiesner Ernst, Handel mit technischen und elektrotechnischen Artikeln, VII. Richterstraße 6. — Wöber Thelma, Gastwirtschaftsgewerbe, VI. Gumpendorfer Straße 48. — Zehetbauer Theresia, Blusen- und Wäscheherstellung, VII. Neustiftgasse 112.

11. Juni 1932.

Aigner Emmerich Johann, Gemischtwarenhandel, XXI. Bildnergasse 15. — Augner Paulina, Erzeugung von Gold- und Silberschriften auf Kranzschleifen, XVI. Bebelplatz 2. — Bais Eduard Josef, Schuhmacher, XXI. Arminenstraße 9. — Bat Leopoldine, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, XVI. Hubergasse 10. — Birnbaum Josef, Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichenwaren, II. Darwingasse 8. — Bröckl Anton, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, XIV. Stiebergasse 13. — Brüller Wilhelm, Buch- und Bilanzrevisor, VIII. Blindengasse 18. — Düll Irma, Lebensmittelhandel, beschränkt, II. Franzensbrückenstraße 12. — Eckrieder Josef, Handel mit Holz und Kohlen, XVI. Albrechtsreithgasse 11. — Eisner Karoline, Speisewirtschaftsgewerbe, II. Engerthstraße 161. — Fuchs Ludwig, Alleinhaber der Firma Ranschburg & Goldstein, fabrikmäßige Erzeugung von Handtidereien und Wäsche aller Art, II. Kleine Sperlgasse 10. — Gartner Anton Johann, Fleischhauer, XXI. Bellgasse 36. — Haiduk Theresia, Lebensmittelvertrieb, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel, sowie Handel mit Kurzwaren, Wäscheartikeln, Schuh- und Metallputzmitteln, mit Bürsten, Seifen und Zündern, XXI. Schulzstraße 7. — Hanak Maria, Damenkleidmachersgewerbe, III. Reisknerstraße 35. — Koloman Händler, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Druckorten für die Bedürfnisse des Gewerbes, XII. Anton Scharff-Gasse 4.

(Das Weitere folgt.)

Rodauner Cementfabrik, A.-G.,

vorm.

Königshofer Cement-Fabrik, Actiengesellschaft**Direktion:**

Wien, III., Am Heumarkt Nr. 10

Fernsprecher: U-11-4-61, U-11-4-62, U-11-4-63

Zementwerk: Rodaun bei Wien**Lager in Wien:**

IX., Franz-Josefs-Bahnhof

X., Matzleinsdorfer Bahnhof

Fernsprecher B-14-4-89

Fernsprecher R-13-105

**Erzeugung: Portlandzement
Frühhochfester Portlandzement**

4/8

**Universal-Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)**

unentbehrlich für das Baugewerbe.

Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für Anstrichen, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater, Desinfektion und Bodenkultur.

FRIEDRICH SPRINGER Autogene Schweiß-Konstruktion und Spezial-Fabrikation
Wien, IX., Sechschimmleig. 28. — Telephon A-10-5-19
Höchste Auszeichnung. Goldene Medaille. Fachausstellung 1926

Architekt u. Stadtbaumeister

PETER BRICH

Wenzel König's Nachfolger

Wien, IV., Schikanedergasse 13

Telephon B-22-2-89

Kontrahent d. Gemeinde Wien

Ausführung von Bau-
meister- u. Eisenbeton-
arbeiten für Hochbauten

STUAG ÖSTERREICHISCHE STRASSEN-BAU-UNTERNEHMUNG A. G.

Direktion: Wien I., Seilerstätte 22 - Tel. R-22-1-97

Granitsteinbrüche u. Schotterwerke: Schärding O.-Ö

Telephon Nummer 8 und 52

NEUZEITLICHER STRASSENBAU

Walzungen, Oberflächenbehandlung mit Kalt- u. Heißverfahren. Tränk- u. Mischverfahren. Sämtliche Arten von Pflasterherstellungen. Betonstraßen. Lieferung aller Sorten Pflastersteine, Randsteine, Werksteine, Bruchsteine, Schotter aus hochwertigem, zähhartem, blauem Granit

**ASPHALT-UNTERNEHMUNG
JOSEF LOSOS**

Wien, XV., Hütteldorfer Straße 24. Tel. U-35-8-29 u. A-41-6-42

Naturasphalt, Stampfasphalt, Makadampflasterungen,

Isolierungen, Dachpappen und Preßkiesdächer

Kontrahent der Gemeinde Wien**PNEU-REPARATUR-ANSTALT**

Ing. Bruno Jungfer

Wien, I., Eschenbachgasse 7, Fernr. A-36-7-35

Reparaturen von Auto-, Motor-
und Fahrrad-Reifen sowie aller
einschlägigen Gummiartikel 605

**667 GEBE Gasapparate**

Beste Qualität / Mit allen Neuerungen versehen
Eigene Patente / Oesterreichisches Spitzenfabrikat
Fabrik: Wien XIII, Linzer Str. 141-145. Tel. U-33-500
Niederlage: Wien, I. Bezirk, Getreidemarkt Nr. 10
Erhältlich in allen einschläg. Geschäften

**458 Aufzügefabrik
FREISSLER**
Gesellschaft m. b. H.

Wien, X., Erlachplatz 3 — Telephon R-12-2-24, R-11-0-13
Budapest VI, Horn Ede-utca 4Gegründet **1868****12.000** Anlagen

**Personen- u. Lasten-
AUFZÜGE**
Krane, elektr. Spills